

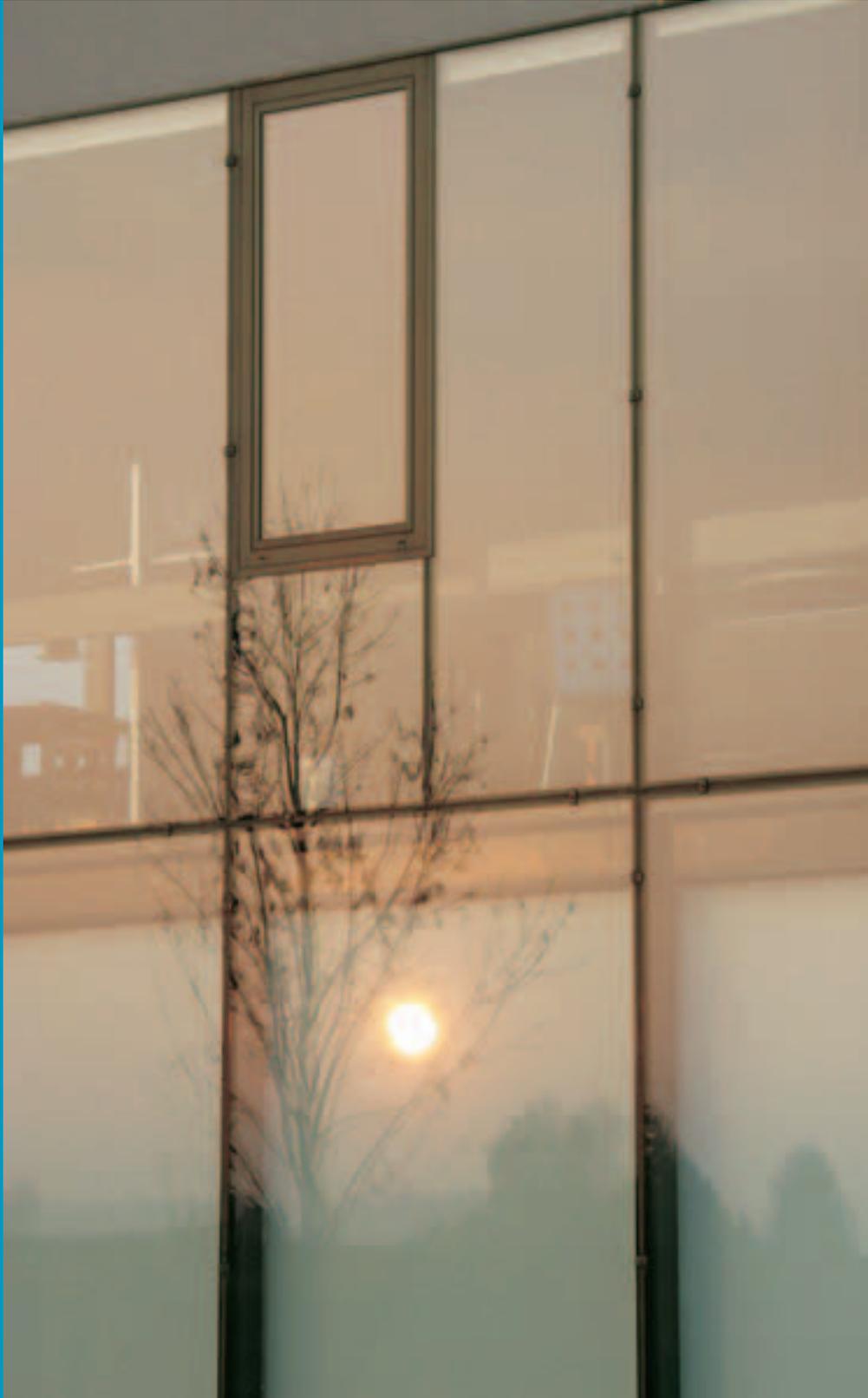


# steyr

**Amtsblatt der Stadt Steyr**  
Informationen für Bürger  
und amtliche Mitteilungen

# 11

**Natur und  
Technologie  
gebündelt auf  
einer Fassade im  
Wirtschaftspark  
Stadtgut.**



An einen Haushalt  
Verlagspostamt 4400 Steyr  
Österreichische Post AG  
Postfach 100, bezahlt  
RM 0102347  
Erscheinungsort Steyr  
17. November 2005  
48. Jahrgang

# 11

▶ **Jetzt 2 Wochen Nachhilfe gratis!\***

rechtzeitig helfen – richtig helfen!

\* bei Buchung eines Begleitkurses bis 31. Oktober 2005



dr. rampitsch  
Institut für Lernhilfe

4400 Steyr, Bahnhofstraße 16  
Tel. 07252/43 2 43 · www.ifl.at



## SINORAMA

Das Steyrer China-Restaurant  
Gaswerkergasse 16 • 4400 Steyr

**07252 / 721 28**

**Anrufen & Abholen**

**Ihre Meinung ist uns wichtig!**

Bitte geben Sie uns Ihre Verbesserungs-Vorschläge bekannt!  
Wir bedanken uns für Ihre Mitarbeit und Ihr Vertrauen.

**Öffnungszeiten:** 11.00 - 15.00 und 17.00 - 23.00 Uhr

**KEIN RUHETAG!**

Das Chinarestaurant  
**SINORAMA** ist seit 7 Jahren  
in der Gaswerkergasse –  
es gibt daher ab sofort  
**neue Gerichte und  
neue Festtagsmenüs!**

Gemütlicher Raum für  
sämtliche Feierlichkeiten  
mit Platz bis zu 30 Personen

**GUTSCHEIN**  
Gegen Vorlage dieses Gutscheins  
gewähren wir **-10%**  
auf alle Speisen,  
ausgenommen  
Mittagsmenüs

**Neu  
auf der  
Ennsleite**

## Restaurant China Garten

4400 Steyr, Arbeiterstraße 16 • Tel. 07252 / 52 726

von Montag bis Samstag Mittagsbuffet nur € 5,90 und viele andere Gerichte  
Auf Vorbestellung Abendbuffet ab 15 Personen

**Öffnungszeiten:** täglich 11.00 - 15.00 und 17.00 - 23.00 Uhr – Kein Ruhetag

derisawahnsinn.com

Aluschilder · Aufkleber · Aussenwerbung  
Autodekore · Displays · Druckvorstufe · Fassaden  
Fahrzeuge · Folienschriften · Innenwerbung  
Kunststoffschilder · Leitsysteme · Messestandgestaltung  
Metallschilder · Montageservice · Plakate · Planen  
Schaufenster · Textildruck · Transparente · Werbemittel

**BAUMGARTNER**  
BESCHRIFTUNG · DIGITALDRUCK · SEBORUCK



Ennsler Strasse 39 · 4407 Steyr/Gleink · office@schriften-baumgartner.com · Telefon +43 (0)7252-71 171 · Fax DW 20 · ISDN DW 25



## Stadtteilgespräch Wehrgraben

**A**m Di, 29. November, veranstaltet die Stadt von 19 bis 21 Uhr in der Mehrzweckhalle Wehrgraben, Wehrgrabengasse 2, ein Stadtteilgespräch.

Folgende Themen-Schwerpunkte stehen dabei auf dem Programm:

- Verkehrskonzept Wehrgraben
- Hochwasserschutz-Maßnahmen

Alle interessierten Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils Wehrgraben sind dazu herzlich eingeladen.

## Stadt hilft Kindern in Indien

**D**ie Stadt Steyr unterstützt das Kinderdorf Agnel Ashram in der indischen Stadt Goa heuer mit 4400 Euro. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei.

Agnel Ashram wird von der Stadt seit 1989 subventioniert. „Das Kinderdorf in Goa bietet den am meisten benachteiligten Kindern eine Chance für ihr weiteres Leben“, sagt dazu die Steyrer Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Friederike Mach. Mehrere junge Menschen aus Steyrer Schulen haben im Kinderdorf Agnel Ashram bereits Praktika absolviert.

## Baustelle im Wehrgraben

**D**ie im Wehrgraben (Direktionsstraße) gelegene **Kupferhammerfalle und die gleichnamige Brücke** werden zurzeit neu errichtet. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis März nächsten Jahres. Der Bereich der Baustelle wird gesperrt, Umleitungen sind beschildert. Die gesamte Wehranlage ist beim Hochwasser 2002 schwer beschädigt worden. Das Neubau-Projekt kostet insgesamt etwa 544.000 Euro.



## Tolle Stimmung beim Brunnenfest

**M**ehrere Hundert Steyrer, darunter viel Prominenz aus Politik und Wirtschaft, waren am Tag des offenen Denkmals dabei, als der beliebte Leopoldi-Brunnen auf dem Stadtplatz wieder in Betrieb genommen wurde. Stadtpfarrer Mag. Roland Bachleitner und der evangelische Pfarrer Mag. Friedrich Rößler weihten den Wasserspender ein, Bürgermeister David Forstenlechner betonte die Bedeutung des Brunnens für den Stadtplatz und bezeichnete den gesamten Brunnenbereich als „Wohlfühl-Platz“.

Tatsächlich zum Wohlfühlen war die tolle Stimmung beim Fest: die Stadtkapelle spielte schwungvolle Melodien, die Stadt sorgte für das leibliche Wohl der Gäste. Unter den wohlwollenden Blicken des zurückgekehrten Schutzheiligen Leopold verspeisten die Festbesucher 81

Paar Würstel. Für den Durst gab es Freibier und natürlich auch Alkoholfreies.

Der zuständige politische Referent Stadtrat Gunter Mayrhofer lobte bei seiner Festrede die Arbeit der Magistratsabteilung für Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung, die bei der Brunnenrenovierung Regie geführt hat. Entscheidend beteiligt an diesem Projekt ist auch die Magistratsabteilung für Liegenschaften gewesen.

Die Renovierung des Leopoldi-Brunnens hat etwa 120.000 Euro gekostet. Durch ein neues System wird er nun mit Grundwasser gespeist. Das heißt: es wird kein kostbares Trinkwasser verbraucht, und es sind auch fast keine chemischen Zusätze notwendig, da sich durch den ständigen Wasseraustausch kaum Algen bilden.

## Schiffmeister-Parkplatz: Campieren verboten

**C**ampieren und Nächtigen auf dem Schiffmeister-Parkplatz sowie auf den angrenzenden Grünflächen soll in Zukunft verboten werden. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, einen dementsprechenden Beschluss zu fassen.

## Neue Dächer

**D**as **Heimatmuseum** und der **Turm der Stadtgärtnerei** im Schlosspark sollen neue Dachflächen bekommen. Das Heimatmuseum wird laut Plan auf der Seite des Ennskais neu eingedeckt, der Turm im Schlosspark wird komplett mit einem neuen Dach ausgestattet. „Reparaturen der bisher bestehenden Dächer sind nicht mehr sinnvoll“, erklärt dazu ein Bauingenieur des Magistrates. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, für beide Projekte insgesamt 51.000 Euro zu genehmigen.



Fröhliche Stimmung beim Leopoldibrunnen-Fest. Von links nach rechts: Gemeinderat Engelbert Lengauer, Stadtrat Walter Oppl, Gemeinderat Walter Gabath, Stadtrat Gunter Mayrhofer, Gemeinderat Roman Eichhübl, Pfarrer Mag. Friedrich Rößler, Bürgermeister David Forstenlechner, Vizebürgermeister Dietmar Spanring, Gemeinderätin Mag. Michaela Frech und der Leiter der Magistratsabteilung für Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung Dr. Hans-Jörg Kaiser.

Vizebürgermeisterin  
**Friederike Mach**



**F**rau Vizebürgermeister Friederike Mach (SP) ist im Stadtsenat für soziale Angelegenheiten, die Kindergärten, das Rettungswesen, für die Seniorenbetreuung sowie für Alten- und Pflegeheime zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet sie aus ihren Ressorts:

### Städtische Horte mit modernem Schwerpunkt-Programm

**M**it einem modernen Schwerpunkt-Programm haben die städtischen Horte das neue Hortjahr begonnen: Im Wehrgraben bietet eine ausgebildete Fachkraft Kinesiologie an, im Hort Plenkberg sind die jungen Menschen und ihre Betreuerinnen mit einem Umweltschutz-Programm der Natur auf der Spur. An der Leharstraße wird gruppenübergreifend der sogenannte offene Hort praktiziert, im Hort Resthof stehen unter anderem Chorgesang, Yoga für Kinder sowie Geschichtschreiben auf dem Programm, und im Hort Wokralstraße gibt es Aktionstage mit Judo, Eislaufen oder Klettern.

Die Ausgewogenheit zwischen liebevoller Betreuung, Lernen und Freizeit zeichnet unsere Horte aus. In wohnlicher Atmosphäre begleiten hoch qualifizierte Pädagoginnen Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren. Zusätzlich zur familiären Erziehung erleben Kinder respektvollen Umgang miteinander, lernen Probleme zu erkennen und Lösungen zu finden. In der Geborgenheit der Gemeinschaft fällt es Kindern leichter, Gefühle zu zeigen und damit umzugehen.

In den städtischen Horten wird großer Wert auf die gute Zusammenarbeit mit Eltern und Schulen gelegt. Den jungen Menschen wird ermöglicht, Selbstständigkeit zu erlangen und Verantwortung für ihr Tun zu übernehmen. Bereiche wie Spiel, Spaß und Entspannung werden in unseren Horten ebenfalls angeboten.

- **Fixpunkte im Tagesablauf** eines städtischen Hortes: 1. Das Einnehmen des Mittagessens im Haus. 2. Nachmittagsjause. 3. Erledigen der Hausaufgaben mit Hilfestellung durch Hortpädagoginnen. 4. Vielfältiges Freizeitangebot.

- **Öffnungszeiten:** Mo – Fr von 11 bis 18 Uhr, an schulfreien Tagen von 6.30 bis 18 Uhr; Journdienst: Weihnachten, Ostern; Sommerbetrieb
- **Standorte:** Wokralstraße 5 (Tel. 575-311), Punzerstraße 1 (Tel. 575-308), Wehrgrabengasse 83A (Tel. 575-314), Prof.-Grandy-Platz 4A (Tel. 575-351), Leharstraße 23 (Tel. 72799)
- **Kosten:** Die Beiträge sind nach Einkommen gestaffelt.



Verpflegung im Hort: einer der Fixpunkte im Tagesablauf.

### „Betreubares Wohnen“: Bauarbeiten voll in Gang

**Z**u den bedeutendsten Bauprojekten des heurigen Jahres zählt das Vorhaben „Betreubares Wohnen“ in Münichholz. Die Arbeiten laufen auf Hochtouren, der Rohbau steht bereits. Die Anlage mit 30 modern ausgestatteten Wohnungen wird von der GWG der Stadt Steyr gleich neben dem Alten- und Pflegeheim errichtet. Das heißt, dass die künftigen Bewohnerinnen und Bewohner auch das umfassende Angebot des Altenheims nützen können. Dieses Konzept ist zukunftsweisend und optimal an das Sicherheitsbedürfnis der älteren Generation angepasst. Diese Art des Lebens ermöglicht älteren Menschen, selbstständig und selbstbestimmt zu wohnen – mit der Sicherheit, dass sofort Hilfe da ist, wenn sie gebraucht wird. Außerdem kann der Einsatz von sozialen Diensten besonders effizient organisiert werden. Die Wohnanlage soll bis Herbst 2006 fertig sein.



30 neue Mietwohnungen speziell für ältere Menschen: Die Bauarbeiten für das Vorhaben „Betreubares Wohnen“ in Münichholz laufen auf Hochtouren. Die Anlage, die im Herbst 2006 fertig sein soll, wird von der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft (GWG) gleich neben dem Alten- und Pflegeheim errichtet.

Bei der Vergabe der speziell für ältere Menschen ausgeführten, geförderten Mietwohnungen sind bestimmte Kriterien zu berücksichtigen. So werden unter anderem das Alter, der Gesundheitszustand, die Wohnverhältnisse und vieles mehr geprüft. **Anträge** für „Betreubares Wohnen“ können **ab April** nächsten Jahres beim Magistrat und bei der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft (GWG) abgegeben werden.

### Optimales Betreuungs-Angebot in Tageszentren

**V**iele hilfsbedürftige Steyrer Bürgerinnen und Bürger können mit den Angeboten der mobilen Dienste aber auch der Tageszentren so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben. In Steyr gibt es nunmehr zwei Tageszentren, die auch von der Stadt gefördert werden. Diese Einrichtungen sind von Montag bis Freitag geöffnet und können sowohl halbtags als auch ganztägig besucht werden. Die Tarife sind sozial gestaffelt.

Das Angebot reicht von der allgemeinen Grundpflege und medizinischen Versorgung bis zu speziellen Einzel- und Gruppenaktivitäten. Besondere Schwerpunkte sind Bewegungsprogramme und Gedächtnistrainings. Den Besuchern der Tageszentren steht ein professionelles Team, bestehend aus diplomiertem Pflegepersonal, Altenfachbetreuern, Heimhelfern, Physiotherapeuten und Ergotherapeuten, zur Verfügung. Die Tageszentren bieten viele Möglichkeiten für soziale Kontakte, für pflegende Angehörige stellen sie eine wesentliche Entlastung im Pflegealltag dar.

**Kontaktadressen** der beiden Steyrer Einrichtungen: ■ **Tageszentrum Ennsleite**, Hilfswerk Steyr, Mag. Anita Prammer, Arbeiterstraße 21, Tel. 47778, E-Mail: [steyr@ooe.hilfswerk.at](mailto:steyr@ooe.hilfswerk.at)  
■ **Tageszentrum „Lichtblick“**, Volkshilfe Steyr, Dipl. ET Doris Reitmayr, Leharstraße 24, Tel. 87624-20, E-Mail: [doris.reitmayr@volkshilfe-ooe.at](mailto:doris.reitmayr@volkshilfe-ooe.at)

# Friedensfest für Bethlehem mit Gästen aus allen Partnerstädten

Zum Friedensfest für Bethlehem von 11. bis 13. November sind hochrangige Vertreter aller Steyrer Partnerstädte in die Eisenstadt gekommen. „Das ist in der Geschichte unserer Stadt noch nie da gewesen“, freut sich Bürgermeister David Forstenlechner. Das Friedensfest umfasste eine Reihe von Benefizveranstaltungen zugunsten des **Caritas Baby Hospital in Bethlehem**. Organisiert wurde das Fest von Soroptimist International – einer der weltweit größten Service-Organisationen berufstätiger Frauen – und der Stadt Steyr.

Bei diesem sozialen Projekt sind insgesamt **30.000 Euro** für das Caritas Baby Hospital zusammengelassen. Diese überkonfessionelle Einrichtung ist heute das einzige auf Kleinkinder spezialisierte Krankenhaus für das Westjordanland und den Gazastreifen. Im Caritas Baby Hospital arbeiten Christen und Moslems gemeinsam. Das Haus steht vor allem Bedürftigen offen, die sonst keine medizinische Hilfe bekommen. Spenderinnen und Spender aus Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz ermöglichen, dass das Krankenhaus auch in Zukunft bestehen bleiben kann.

## Die Partnerstädte von Steyr

■ Bereits seit 35 Jahren besteht die Städtefreundschaft zwischen Steyr und **Plauen**. Damals im Jahr 1970 war die Partnerschaft mit der in der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik gelegenen Stadt ein mutiger und politisch motivierter Schritt hinter den Eisernen Vorhang – es entstand eine Beziehung, die die ideologischen Grenzen des Europas der Nachkriegszeit überwinden musste. Die Grenzen, Gräben und der Eiserner Vorhang sind heute verschwunden. Die Freundschaft zu der Stadt im wunderschönen Vogtland ist geblieben.

■ Ein Jahr später, es war 1971, hat Steyr Freundschaft mit **Kettering** in den Vereinigten Staaten geschlossen. Auch diese Partnerschaft ist in den Zeiten des Kalten Krieges entstanden. Schon seit 1976 besuchen einander regelmäßig junge Menschen aus Kettering und aus Steyr. Diese erfolgreichen Jugend-Austauschprogramme haben sehr viel zur Weltoffenheit in Steyr beigetragen.

■ Mit der Stadt **Eisenerz** in der Steiermark verbindet Steyr schon seit Jahrhunderten das Ele-

ment Eisen. In jüngerer Geschichte haben sich Steyr und Eisenerz auch politisch und kulturell in eine ähnliche Richtung entwickelt. Im Jahr 1984 sind an die 700 Steyrer mit einem Sonderzug zum Eisenerzer Stadtfest gereist, Musikgruppen aus Eisenerz sind willkommene Gäste bei Veranstaltungen in Steyr. Die Städtefreundschaft ist offiziell am 14. Oktober 1988 unterzeichnet worden.

■ Die Freundschaft zu **Bethlehem** besteht seit Ende 1999. Es ist eine Partnerschaft der Weihnachtstädte. Bethlehem befindet sich in einem anderen Kulturkreis und in einer sensiblen Zone der Weltpolitik. Steyr versucht, der Partnerstadt im Nahen Osten so gut es geht zu helfen, sowohl durch humanitäre Hilfe als auch durch diplomatische Interventionen.

■ Die jüngste Partnerstadt ist **San Benedetto del Tronto** in der italienischen Region Marken. Hintergrund für die Freundschaft mit San Benedetto, offiziell besiegelt am 2. Februar 2001, ist das politische und wirtschaftliche Projekt „Europäische Union“. In der noch kurzen Zeit der Freundschaft haben sich schon sehr viele positive Beziehungen entwickelt, besonders im Sektor der Bildung, der Wirtschaft und der Kultur.



Foto: Mehwald

Viele prominente Gäste nahmen am „Empfang der Partnerstädte“ im Rathaus-Festsaal teil.



Foto: Mehwald

Bürgermeister David Forstenlechner mit hochrangigen Vertretern aller Steyrer Partnerstädte und den Repräsentantinnen von Soroptimist International – einer der weltweit größten Service-Organisationen berufstätiger Frauen.

## Friedensmedaille Steyr – Bethlehem als besonderes Weihnachtsgeschenk

Im Jahr 2000 ist anlässlich der Partnerschaft zwischen den Weihnachtstädten

Steyr und Bethlehem eine Gedenk-Medaille herausgegeben worden. Die vom international bekannten Graveur Mag. Robert Trsek gestaltete und von der Münze Österreich in limitierter Auflage geprägte „Friedensmedaille Steyr – Bethlehem“ (Feinsilber in der Sonderqualität „polierte Platte“) erhält man in den Stadtplatz-Filialen der Bank Austria-CA, der BAWAG, der Volkskreditbank und der Ober-

bank, beim Stadtservice und im Tourismusbüro im Rathaus, in der Christkindl-Erlebniswelt, im städtischen Heimathaus sowie im Sonderpostamt Christkindl zum Preis von **36 Euro**.

Auf einer Seite der Medaille (Abbildung links) ist die Heilige Familie dargestellt, ein Textband mit dem Wort „Frieden“ in mehreren Sprachen umschließt die weihnachtliche Szene. Ein weiteres Band zeigt das Leben Jesu: Geburt – Leben – Tod – Geburt.



**V**izebürgermeister Gerhard Bremm (SP) ist im Stadtsenat für Schul- und Sportangelegenheiten, die Liegenschaftsverwaltung, den Umweltschutz, für kommunale Dienstleistungen und die Stadtgärtnerei sowie für die Mülldeponie verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

## Erfolgreiche Steyrer Sportler

**Z**unächst möchte ich mich bei allen Sportlerinnen und Sportlern herzlich bedanken, die den Namen der Stadt Steyr auch heuer wieder im In- und Ausland mit ihren Erfolgen repräsentiert und vertreten haben. Im Jänner werden wir unsere Athleten für ihre errungenen Staats- und Landesmeistertitel sowie für ihre Teilnahme an Europa- oder Weltmeisterschaften im Festsaal des Rathauses ehren.

Bereits am 1. Dezember werden vier Sportler für ihre Erfolge und sieben Funktionäre für ihre langjährigen Verdienste um das Steyrer Sportgeschehen mit dem Sportehrenzeichen der Stadt Steyr gewürdigt. Natürlich ist dabei der Europameistertitel unseres Paradesportlers von Forelle Teefix Steyr, Helmut Oblinger, im Slalom-Wildwasser-Kajak auf der Sva bei Tacen in Slowenien besonders hervorzuheben. Seine Gattin Violetta Oblinger-Peters, ebenfalls von Forelle Teefix Steyr, gewann mit Österreichs Damemannschaft bei dieser EM eine Bronzemedaille.

## Sportanlage Rennbahn um 380.000 Euro saniert

**I**n die Generalsanierung unserer Leichtathletikanlage am Rennbahnweg haben wir heuer rund 380.000 Euro investiert. Die bestehende Gummigranulatschicht auf der Rennbahn musste abgetragen und die darunter liegende Asphalttschicht teilweise abgefräst werden, um Unebenheiten auszugleichen. Danach wurden Laufbahn, Weitsprung-, Kugelstoß- und Stabhochsprung-Anlage im Ausmaß von insgesamt ca. 6500 Quadratmetern mit einer drei Zentimeter starken, wasserdurchlässigen Asphalttschicht überzogen. Auf diese Asphalt-

tschicht wurde abschließend ein strapazierfähiger Kunststoffbelag mit spezieller Spritzbeschichtung (Spikeklasse I) samt entsprechender Wettkampf-Linierung aufgebracht. Nun können unsere Leichtathleten vom LAC Amateure Steyr aber auch alle Schüler unserer Pflicht- und Höheren Schulen wieder unter optimalen Verhältnissen trainieren.

Als nächsten Schritt werden wir voraussichtlich im nächsten Jahr die Erneuerung des Kunstrasenplatzes in Angriff nehmen. Bei dieser Sanierung müssen wir mit Kosten in Höhe von etwa 250.000 bis 300.000 Euro rechnen.

## Steyr war perfekter WM-Austragungsort

**V**on 24. bis 27. August fand auf der Mini-golfanlage an der Kematmüllerstraße in Münichholz die Bahngolf-Weltmeisterschaft mit Teilnehmern aus 22 Nationen statt. Was Organisator Peter Helm mit seinem 40-köpfigen Team der Polizei-Sport-Vereinigung Steyr dabei auf die Beine gestellt hat, wird in die Geschichte des Bahngolfsports eingehen. Alle Teilnehmer überhäufte ihn mit Lob und kürte ihn kurzerhand zum „Weltmeister der Organisation“. Ich möchte mich dieser Anerkennung anschließen und ihm sowie seinem gesamten Team namens der Stadt Steyr aufrichtig für diese Leistung danken.

Der Steyrer Robert KONRAD verfehlte um nur zwei Schläge das Finale und wurde somit Zehnter, wozu ich ihm herzlich gratuliere. Aber auch den zwei weiteren Steyrer Teilnehmern, Elisabeth Berger-Rella und Bernd Gaida, gratuliere ich zum 8. bzw. zum 22. Rang.

## Energie-Einsparung durch Schulsanierung

**B**eim Schulsanierungs-Programm investieren wir zusätzlich zu den normalen Instandhaltungskosten jährlich etwa 600.000 Euro in Großbauvorhaben. Aus diesen Maßnahmen speziell erwähnen möchte ich die im Dachge-

## Vizebürgermeister Gerhard Bremm



schoß der Volksschule Wehrgraben neu errichtete Kesselanlage. Die Erneuerung war unbedingt notwendig geworden, weil der bisherige Heizkessel schon sehr alt war und deswegen nur mehr einen schlechten Wirkungsgrad erzielte. Außerdem befand sich der alte Kessel im Keller, wo er ständig der Hochwassergefahr ausgesetzt war. Nun hat man einen Gaskessel mit einer dementsprechend leistungsfähigen Steuerung nach dem neuesten Stand der Brennwerttechnik eingebaut.

Durch den heuer abgeschlossenen Fenstertausch und die nunmehrige Modernisierung der Heizanlage, wozu in diesem Jahr noch Mittel in Höhe von 100.000 Euro erforderlich waren, rechnen wir in der VS Wehrgraben in Zukunft mit einer Energie-Einsparung von insgesamt ca. 20 Prozent, was bei den heutigen Energiekosten einen großen Schritt nach vorne bedeutet.

## Kostenlose Entsorgung von Elektro-Schrott boomt

**S**eit 13. August dieses Jahres ist die Entsorgung von alten Elektrogeräten neu geregelt. Durch diese gesetzliche Richtlinie der EU ist es uns möglich geworden, alle Ihre Elektrogeräte (auch Bildschirmgeräte, Neonröhren und Kühlschränke!) unkompliziert und vor allem kostenlos zurückzunehmen. Seit In-Kraft-Treten dieser Verordnung ist ein Vielfaches der bisherigen Menge an Elektro-Schrott fachgerecht entsorgt worden. In unserem Abfall-Sammelzentrum werden Mengensteigerungen bis um das Fünffache verzeichnet. Dies zeigt, dass wahrscheinlich bisher viele Geräte nicht fachgerecht zerlegt und recycelt worden sind.

Die bisher bei Elektrogeräten üblichen Entsorgungsgutscheine und -Plaketten kann man übrigens in Bargeld umtauschen. Dazu müssen Sie lediglich ein Formular ausfüllen, und schon erhalten Sie für diesen Gutschein Ihr Geld überwiesen. Die entsprechenden Formulare gibt es im Abfall-Sammelzentrum oder im Büro der Fachabteilung für Umweltschutz und Abfallwirtschaft (Ennser Straße 10, Tel. 899-777).



Wieder optimale Trainingsbedingungen auf 6500 Quadratmetern: Der neue so genannte Tartanbelag und die dazugehörigen Sanierungsarbeiten bei der Leichtathletikanlage Rennbahn haben rund 380.000 Euro gekostet.

# Attraktives Programm in der Vorweihnachtszeit

In der Christkindlstadt Steyr wird den Besuchern und Gästen ein vielfältiges und abwechslungsreiches Adventprogramm geboten. Auch heuer stehen wieder sehenswerte Ausstellungen, zahlreiche Veranstaltungen für Groß und Klein auf dem Programm. Auf den folgenden Seiten kann man sich einen **Überblick über das umfangreiche Angebot** verschaffen:

Der **Wallfahrtsort Christkindl** verzaubert die Besucher mit dem Weihnachtspostamt, der Pötmesser- und der Mechanischen Krippe sowie mit der Wallfahrtskirche selbst.



Foto: Tourismusverband Steyr

Das Weihnachtspostamt öffnet am Fr, 25. Nov., um 10.30 Uhr seine Pforten (bis 6. Jänner). Die täglichen Öffnungszeiten sind von 10 bis 17 Uhr (Ausnahmen: 24. und 31. Dezember 9 – 12 Uhr, 6. Jänner 10 – 16 Uhr). Den Weihnachtstempel erhält man von 25. Nov. bis 26. Dez., den Dreikönigstempel von 27. Dez. bis 6. Jän. Die Wallfahrtskirche und die Krippen sind von 25. November bis 6. Jänner täglich zwischen 9 und 17 Uhr geöffnet (Ausnahmen: 25. Dezember 13 – 17 Uhr, 31. Dezember 9 – 13 Uhr, 1. Jänner 13 – 17 Uhr). Der **Oldtimer-Postbus** fährt regelmäßig vom Stadtplatz nach Christkindl und retour (Fahrplan bei der Marienkirche und im Tourismusbüro).

Jeden Advent-Samstag um 14 Uhr (Treffpunkt Rathaus) kann man bei einer geführten **„Kripplerl-Roas“** eine Stadtführung mit Besichtigung der schönsten Krippen und des Weihnachtsmuseums erleben (9 Euro). Folgende Krippen-Standorte werden besucht: die Lamberg'schen Krippenfiguren und die Bethlehem-Krippe im städtischen Museum, die Bretterkrippe im Rathaushof, der Krippenbaum auf dem Stadtplatz, die Flößerkrippe beim Zusammenfluss, die Ausstellung „Krippen einst und jetzt“ im Pfarrhof St. Michael, die Waggonkrippe in der Krippenschau der Stadtpfarre und das Weihnachtsmuseum in der Christkindlwelt.

Die **Jägerkrippe in der Teufelsbachgrotte** (Blumauergasse, Zugang unterhalb des Tunnels) mit den lebensgroßen Figuren ist von 2. Dez. bis 2. Feb. zu besichtigen. Nachdem der Krippenbauer Stegfried Jäger im Vorjahr verstorben ist, wird diese Krippe nun von einem Team der Blumauerherberge/Notschlafstelle Steyr betreut. An folgenden Aktionstagen wird

den Besuchern auch ein kleiner Imbiss angeboten: am 4., 11., 18. und 24. Dezember, jew. von 11 bis 17 Uhr. Die Blumauerherberge ersucht um freiwillige Spenden zur Erhaltung der Krippe in diesem einzigartigen Ambiente beim Wasserfall des Teufelsbaches.

Die beliebten **Stadtführungen mit den Steyrer Nachtwächtern** finden jeden Donnerstag ab 18 Uhr statt (Treffpunkt Rathaus). In alter Tracht gekleidet, begleitet der Nachtwächter mit Laterne und Hellebarde die Teilnehmer durch die schöne Altstadt und erzählt dabei allerlei Geschichten und Sagen. Vom Turm der Stadtpfarrkirche kann man den atemberaubenden Ausblick über Steyr genießen. Preis: 6 Euro, Kinder unter 15 Jahren frei; Anmeldung im Tourismusbüro (Tel. 53229).

Eine weitere ausgefallene Art, die Christkindlstadt Steyr kennen zu lernen, ist das **„Nachtwächter Dine-around“**. Jeden Freitag im Advent sowie am 26. Dezember und 6. Jänner (Treffpunkt um 16.30 Uhr bei der Stadtpfarrkirche) begeben sich die Teilnehmer auf eine außergewöhnliche kulinarische Reise: Nach der Begrüßung mit dem Nachtwächterlied geht es hinauf auf den Turm der Stadtpfarrkirche. Die Vorspeise genießen die Gäste im Steyrer Kripplerl bei einer kurzen Vorführung. Die Suppe wird bei mittelalterlicher Musik im Michaelerkeller serviert. Den Ausklang findet die mittelalterliche Reise in einem der Nachtwächter-Betriebe mit Hauptspeise und Dessert. 50 Euro p. P. inkl. 4-gängigem Menü, Sekt und Laterne zum Mitnehmen. Anmeldungen bis spätestens eine Woche vor dem jew. Termin im Büro des Tourismusverbandes (Tel. 53229).

Den Jahreswechsel kann man auch heuer wieder bei einem **„Steyrer Nachtwächter Silvester“** feiern. Die Nachtwächter in alter Tracht mit



Foto: Tourismusverband/R. Hochhauser

Hellebarde und Laterne erwarten die Gäste im Schlosshof Lamberg mit einem Glas Sekt (17,45 Uhr). Auch hier begeben sich die Teilnehmer auf eine kulinarische Überraschungsreise. Bleiessen und mittelalterliche Gestalten sorgen für gute Unterhaltung. Um Mitternacht werden im Schlossgraben die Bummerin und der Donauwalzer übertragen, mit Sekt wird auf das neue Jahr angestoßen. € 80.– p. P. inkl. 4-gängigem

Menü, zweimal Sekt, aller Getränke bei Tisch (ausgen. Spirituosen und Flaschenweine), Laterne zum Mitnehmen und Unterhaltungsprogramm. Anmeldungen dazu sind bis 27. Dezember im Tourismusbüro erforderlich.

Ob stimmungsvolle **Adventkonzerte** oder **Adventblasen** – in der Christkindlstadt wird in der Vorweihnachtszeit auch musikalisch vieles geboten. Jeden Advent-Samstag um 19 Uhr finden im wunderschönen Ambiente der Barockkirche St. Michael Adventkonzerte statt. Karten um 11 Euro (Kinder € 5,50) bekommt man im Tourismusbüro. Ein spezielles Adventkonzert mit dem Titel „Hiatz kimmb a wunderbare Zeit“ findet am 7. Dezember mit der Kärntner Sängerrunde Steyr ebenfalls in der Michaelerkirche statt. Stimmungsvolles Adventblasen auf dem Stadtplatz: Von 25. Nov. bis 23. Dez., täglich ab 16 Uhr stimmen Bläsergruppen aus der Region auf Weihnachten ein.

Der **Christkindlmarkt** auf der **Promenade** ist von 18. November bis 18. Dez., jeweils freitags sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen geöffnet. Das **Unterhaltungsprogramm** beim Christkindlmarkt ist auf der Seite rechts abgedruckt.

Am So, 20. Nov., findet der **„1. Steyrer Christkindl-Lauf“** rund um den Adventmarkt statt. Start und Ziel sind beim Werndl-Denkmal, die Streckenlänge beträgt ca. 5,5 km. Die Siegerehrung ist im Alten Theater.

Der **Weihnachtsmarkt „Altstadt Steyr“** im herrlichen Ambiente des historischen Stadtplatzes ist von 26. Nov. bis 23. Dez. täglich zwischen 10 und 19 Uhr geöffnet. Erstmals findet heuer auf dem Stadtplatz eine „Christkindl-Schmiedeweihnacht“ statt, bei der am 8., 9., 10. und 11. Dezember mehr als 20 Schmiede ihr Handwerk am offenen Feuer zeigen. Jeden Advent-Samstag zwischen 13 und 16.30 Uhr gibt es kostenlose Kutschenfahrten durch die Altstadt. Das **genaue Programm** beim Weihnachtsmarkt „Altstadt Steyr“ findet man auf der **letzten Umschlagseite** dieser Amtsblatt-Ausgabe. Weitere Infos: Stadtmarketing Steyr, Tel. 42582, [www.stadtmarketing-steyr.at](http://www.stadtmarketing-steyr.at)

Exklusives aus Kunst und Kunsthandwerk gibt es heuer bereits zum 17. Mal bei der **Weihnachts-Ausstellung im Schloss Lamberg**. Öffnungszeiten: von 19. Nov. bis 18. Dez. immer an Samstagen, Sonntagen sowie am 8. Dezember, jew. zwischen 10 und 18 Uhr. Eintritt: 2 Euro (Erw.), Kinder unter 15 Jahren frei.

**Nähere Auskünfte zum Steyrer Adventprogramm** erhält man im Büro des Tourismusverbandes, Rathaus, Erdgeschoß, Tel. 53229, oder im Internet unter [www.tourism-steyr.at](http://www.tourism-steyr.at).

## Weihnachtsmuseum in der Christkindlwelt

**W**eihnachtsausstellungen gibt es viele, jedoch nur ein **1. Österreichisches Weihnachtsmuseum** – und das in der Christkindlstadt Steyr im ehemaligen Bürgerspital. Unter dem Titel „**Weihnachten anno dazumal**“ erlebt der Besucher Weihnachten in verschiedenen Facetten. Exquisiter Christbaumschmuck aus der Privatsammlung von Elfriede Kreuzberger aus den Jahren 1830 – 1930/45 versetzt Jung und

Alt in die richtige Weihnachtsstimmung. Weiters zu sehen sind 200 Stubenpuppen und Puppenhäuser. Eine weitere Besonderheit – nicht nur für kleine Besucher – ist die Christkindl-Erlebnisbahn, die direkt an das Museum angeschlossen ist.

Mit dieser Bahn fährt man vorbei an liebevoll geschmückten Kojen, in denen weihnachtliche Bräuche aus aller Welt dargestellt sind. Höhepunkt der Rundfahrt ist die **Engelwerkstatt im Dachgeschoß (Bild)**.

Das Weihnachtsmuseum (Michaelerplatz 2) ist **von 19. November bis 8. Jänner** täglich zwischen 10 und 17 Uhr geöffnet.



## Gratis Kinderbetreuung

**E**in besonderer Service wird Eltern angeboten, die ihre Weihnachtseinkäufe ohne Kinder erledigen möchten. An den **Einkaufs-Samstagen vor Weihnachten und am 8. Dezember** gibt es in der Drehscheibe Kind (Promenade 12/1, Info-Tel. 48099) jeweils von 10 bis 17 Uhr kostenlose Kinderbetreuung.

## Das legendäre Steyrer Krippelr

**D**as Steyrer Krippelr am Grünmarkt ist eines der ältesten noch bespielten Stabpuppentheater im deutschsprachigen Raum. Tourismus-Direktorin Eva Pötzl dazu: „Seit etwa 1850 gab es in der Region Steyr zwei Wanderkrippen mit zahlreichen Figuren, die Vorstellungen fanden in Gasthäusern statt. Die beiden Wanderkrippen dürften später zum Steyrer Krippelr verschmolzen sein.“



Foto: Tourismusverband Steyr

Heute werden auf der Unterbühne mit dem Stall zu Bethlehem religiöse Szenen gezeigt. Auf der Mittelbühne sind die Buden der Handwerker und Gewerbetreibenden untergebracht. Die Oberbühne zeigt Steyr als biedermeierliche Krippenstadt und ist Schauplatz für das weltliche Geschehen mit Nachtwächter, Bäckernazl, Liachtlanzänder, Traubenwirtin u. a. Die Vorstellungen werden an die Adventzeit angepasst, am 3., 4. und 8. Dezember kommen auch der Nikolaus und der Krampus im Programm vor.

Das Steyrer Krippelr ist **von 20. November bis 8. Jänner 2006** geöffnet. Vorstellungen gibt es jeweils an Samstagen, Sonn- und Feiertagen. Erstmals finden heuer auch am **1. und 15. Dezember Zusatzvorstellungen** statt. Karten zum Preis von 4 Euro für Erwachsene und 2 Euro für Kinder zwischen 3 und 15 Jahren gibt es im Büro des Tourismusverbandes im Rathaus (Erdgeschoß, links).

## Einkaufs-Samstage: jeder Busfahrtschein gilt als Tageskarte

**A**uch heuer bietet die Stadt an den Einkaufs-Samstagen vor Weihnachten (26. 11. und 3./10./17. 12.) einen speziellen Anreiz, auf das Auto zu verzichten: jeder Einzelfahrtschein der städtischen Linienbusse und jede Entwertung eines Mehrfahrtscheines gelten an diesen Tagen automatisch als Tagesnetzkarte. Somit kann man während der gesamten Betriebszeit sämtliche städtischen Buslinien zum Preis einer Einzelfahrt benutzen.

## Krippelrspieler zu Gast im Rathaus

**S**tadtchef David Forstenlechner hat vor kurzem die Spielerinnen und Spieler des Steyrer Krippelrs ins Rathaus eingeladen, um ihnen für den ehrenamtlichen Einsatz im Dienst der Stadt herzlich zu danken. „Das Krippelr“, so Forstenlechner, „bereichert die Steyrer Kultur-

## Programm beim Christkindlmarkt

**D**er Christkindlmarkt im Bereich der **Promenadenallee** dauert von 18. November bis 18. Dezember und ist jeweils Freitag (14 – 19 Uhr) sowie an Samstagen, Sonntagen und am 8. Dez. (10 – 19 Uhr) geöffnet. Dabei wird für Groß und Klein auf der Hauptbühne folgendes Unterhaltungsprogramm angeboten:

- **Fr, 18. 11., 17 Uhr:** Eröffnung durch Bürgermeister David Forstenlechner, es spielen die Porstenberger Alphornbläser
- **Sa, 19. 11., 17 Uhr:** Johann Baierl singt und spielt Weihnachtslieder
- **So, 20. 11., 16 Uhr:** „Brassoria“ aus Leontstein sorgt für musikalische Unterhaltung bei der Siegerehrung des 1. Steyrer Christkindl-Llaufes im Alten Theater. Ab 17 Uhr spielt die Gruppe auf der Bühne Promenade.
- **Sa, 26. 11., 17 Uhr:** Gleinker Volksmusikanten
- **So, 27. 11., 17 Uhr:** Bläserduett Ternberg
- **Sa, 3. 12., 17 Uhr:** Der Nikolaus ist zu Besuch am Christkindlmarkt
- **So, 4. 12., 16 Uhr:** Kinderperchten aus Großraming; **17 Uhr:** Horn-Ensemble Garsten-Steyr
- **Do, 8. 12., 17 Uhr:** Gleinker Volksmusikanten
- **Sa, 10. 12., 17 Uhr:** Zauberei der Zauberefreunde Steyr
- **So, 11. 12., 17 Uhr:** „Mixed-Dur“ aus Ternberg
- **Sa, 17. 12., 17 Uhr:** Johann Baierl singt und spielt Weihnachtslieder
- **So, 18. 12., 17 Uhr:** Maultrommel-Ensemble Schwarz aus Molln

szene, es ist auch ein wichtiger Magnet für den Tourismus und ein absolutes Highlight in der Weihnachtszeit.“ Viel Zeit und viel Engagement seien notwendig für Dutzende von Vorstellungen, die jedes Jahr Jung und Alt begeistern.



Foto: Tourismusverband Steyr

Bürgermeister David Forstenlechner dankte den ehrenamtlichen Spielerinnen und Spielern des Steyrer Krippelrs für ihren Idealismus und ihre Einsatzbereitschaft.

## Winterfahrten mit der Steyrtalbahn

Die Steyrtal-Museumsbahn ist aus dem vorweihnachtlichen Geschehen in der Christkindlstadt Steyr und der gesamten Region nicht mehr wegzudenken. „Jedes Jahr werden um diese Zeit fast 10.000 Fahrgäste gezählt. Die Traditionsbahn stellt eine willkommene Verbindung zwischen den Veranstaltungen der Stadt Steyr und den Aktivitäten im Steyrtal dar“, sagt dazu Karl Mader von der Betriebsleitung der Steyrtalbahn. Das „Schnaufer!“ dampft am 3., 4., 6., 8., 10., 11., 18. und 31. Dezember sowie am 5. Jänner wieder ins romantische Steyrtal durch wunderschöne Aulandschaften. Zum ers-

ten Mal gibt es heuer am 6. Dezember eine **Nikolaus-Sonderfahrt**. Dabei erwartet vor allem die Kinder ein besonderes Programm in Steinbach: Der Nikolaus kommt und verteilt seine Gaben, anschließend wird ein Fenster des bekannten Steinbacher Adventkalenders geöffnet.

Die **Fahrpreise** sind unverändert: Erwachsene zahlen 10 Euro für die Hin- und Rückfahrt, eine einfache Fahrt kostet 6 Euro, Kinder zahlen die Hälfte; Familienkarte: 2 Erwachsene zahlen je 10 Euro und alle Kinder bis zu 15 Jahren sind frei. **Waggon-Reservierungen** muss man unbedingt vorbestellen (Tel. 0664/3812298)

### Die Züge verkehren in der Weihnachtszeit nach folgendem Fahrplan:

am	ab Steyr/Lokalbahnhof	ab Grünburg
3. und 10. Dez.	11.30, 13.30, 15.30 und 18 Uhr	9.35, 11.35, 13.35, 15.35, 18.05, 20.35 Uhr
4., 8. & 11. Dez.	9.30, 11.30, 13.30, 15.30 und 18 Uhr	9.35, 11.35, 13.35, 15.35 und 18.05 Uhr
6. Dez.	13.30 Uhr	18.05 Uhr
18. Dez.	13.30 und 19.30 Uhr	10.35 und 18.05 Uhr
31. Dez.	10, 13.15, 16.30 und 19.45 Uhr	8.30, 11.45, 15 und 18.15 Uhr
5. Jän.	11.30 und 15.30 Uhr	13.35 und 21 Uhr



Die Steyrtal-Museumsbahn dampft ab Anfang Dezember wieder nach Winterfahrplan durch die wunderschönen Aulandschaften ins Steyrtal.

## Traditioneller Nikolaus-Ballonstart

Am **So, 27. November, um 11 Uhr** findet bereits zum 45. Mal der Nikolaus-Ballonstart auf der Wiese vor dem Pfarrhof Christkindl statt. Organisiert wird diese traditionelle Veranstaltung vom Briefmarkenclub Steyr in Zusammenarbeit mit der „Motivgruppe Weihnachten“ aus Deutschland und dem Allgäuer Ballonsport-Club. Die Firma Linde Gas stellt das Gas für den Ballon zur Verfügung. Der Erlös geht an Pro Juventute.

Um **10.30 Uhr** wird der Nikolaus mit einer Pferdekutsche vom Steyrer Christkindlmarkt auf der Promenade abgeholt und nach Christkindl gebracht. Dort verteilt er Süßigkeiten an die Kinder bevor er mit dem Ballon startet. Die Kleinen können dem Heiligen Nikolaus auch ihre Weihnachtswünsche ans Christkind mitgeben.

## Neuer Bischof besucht Steyr

Der neue Linzer Diözesanbischof **Dr. Ludwig Schwarz** (Bild) wird am **20. und 21. November** die Stadt-pfarre Steyr besuchen. Bei dieser so



genannten kanonischen Visitation wird der Bischof auch dem Bürgermeister einen Besuch abstatten, er wird den historischen Friedhof am Tabor besichtigen und eine Fahrt durch das Pfarrgebiet unternehmen. Außerdem wird Dr. Schwarz die Rudigerschule besuchen und dort im Kindergarten eine Kindersegnung vornehmen.

Die Stadtpfarre lädt alle Interessierten zu folgenden Gottesdiensten mit Diözesanbischof Schwarz ein. **Programm:** ■ **So, 20. November, 8 Uhr:** Messfeier in der Margaretenkapelle mit Predigt des Bischofs; **9.30 Uhr:** Festmesse mit dem Bischof in der Stadtpfarrkirche (Gestaltung mit dem Haidershofner Kammerchor und den Ägidius-Bläsern); abschließend Päpstlicher Segen; im Anschluss an die Messe organisiert die Jungschar im Pfarrheim ein Pfarrcafé. **18 Uhr:** Vesper mit dem Bischof in der Margaretenkapelle. ■ **Mo, 21. November, 18 Uhr:** Jugendfeier „Wir bringen Frieden“, in der Stadtpfarrkirche mit dem Bischof; Gestaltung mit den Schülern der Musikhauptschule Steyr. Besonders die Firmlinge sind zu dieser Feier eingeladen.

## Krippenausstellung der Pfarre St. Michael

Bereits seit 1923 zeigt die Vorstadtpfarre St. Michael in der Adventzeit „Schätze“ aus dem Bereich Weihnachtskrippen. Die heurige Ausstellung **„Krippen einst und jetzt“** verdeutlicht die Vielfalt der Darstellungsmöglichkeiten. Bewundern kann man so gut wie alle Materialien und Arbeitstechniken aus vier Jahrhunderten. Aus einer Privatsammlung werden Krippen aus 47 Ländern präsentiert.

Glanzstück der Ausstellung ist die **Kirchen- krippe**, geschaffen von Johann Seisl (1861 – 1933) aus Wörgl/Tirol. Mit den mehr als 100 hochwertigen Figuren können 13 biblische Szenen dargestellt werden. Unter den rund **400 ausgestellten Objekten** wird der im Raum Steyr beheimateten Kasten- oder Nagelschmiedkrippe auch heuer wieder ausreichend Raum geboten.

Die Krippenschau im Pfarrhof St. Michael (Michaelerplatz 1) ist von **26. November bis 6. Jänner** täglich zwischen 10 und 12 sowie 14 und 17 Uhr zu besichtigen (am 25. 12. und 1. 1. geschlossen). Eintritt: Erwachsene 2 Euro, Jugendliche ab 10 Jahre 1,50 Euro, Kinder unter

10 J. frei, Gruppen ab 10 Personen je 1,50 Euro. Sonderführungen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach tel. Voranmeldung unter der Nummer 0664/6549185 möglich.



In der umfangreichen Krippenschau unter dem Titel „Krippen einst und jetzt“ kann man sämtliche Materialien und Arbeitstechniken aus vier Jahrhunderten bewundern. Rund 400 verschiedene Krippen sind im Pfarrhof St. Michael ausgestellt.

Foto: privat

# TIEFSTPREISFINALE

Standort-  
auflösung

**P** im Hof

**%**

**Mitterhuemer**

**ELEKTRO-  
FACHGESCHÄFT**

4400 Steyr • Damberggasse 2-4 • Telefon 07252-799  
www.mitterhuemer.at

Nur mehr kurze Zeit!!! Marken-Elektrogeräte  
mit Servicegarantie so billig wie noch nie!

## Philips 32" LCD-Flat PixelPlus

Ambi Light

statt 3.490,- **1999,-**

## Bosch Waschmaschine

6 kg, 1200U/min

statt 499,- **399,-**

## Philips 70cm TV

statt 329,- **229,-**

## EB-Kondens Wäschetrockner

elektronisch

statt 499,- **399,-**

## SAT-Receiver digital

inkl. ORF Karte

nur **119,-**

## Bauknecht Backrohr,

Top-Ausstattung

statt 1399,- **599,-**

## Sony digitale Fotocamera

statt 299,- **149,-**

## Saeco Cafe Grande

nur **359,-**

## Acer - Mobile GPS Navigation

nur **379,-**

**Sämtliche Kleingeräte im  
Küchen- u. Wellnessbereich**

**STARK REDUZIERT!!**

Wir schließen unseren Standort in der Damberggasse 2-4 in Steyr!

**Jetzt schon an Weihnachten denken  
und rasch zugreifen!**

18. November 2005

14.00 – 18.00 Uhr

## MBT Information und Einführung mit Druckplatten-Messung



Grünmarkt 14, 4400 Steyr  
Tel: 07252/81 643, Fax: 07252/81 643-30

Gesünder mit



Unser Spezialist misst Ihre Druckwerte in normalen Schuhen und im MBT mit Hilfe der neuesten Technologie. Die so gewonnenen Daten ermöglichen eine Bewertung Ihrer Fußgesundheit, orthopädische Risiken und eine optimale Einstellung Ihres Gang- und Haltungsmusters. Nutzen Sie diesen wertvollen, kostenlosen Service und erleben Sie das unglaubliche Gefühl



**Unsere MBT Trainer nehmen sich gerne Zeit für Ihre individuelle Beratung.**

Wussten Sie, dass bei einem normalen Schritt in einem Sport- oder Laufschuh eine durchschnittliche Belastung des doppelten Körpergewichtes in den Hüftgelenken und des dreifachen Körpergewichtes in den Kniegelenken entsteht? Und stellen Sie sich erst die Gelenkbelastung mit einem normalen Halbschuh mit harten Absätzen vor!

Der MBT ist eine effiziente und schnell wirksame, natürliche Therapiemethode für Probleme an Füßen, Beinen und Rücken alleine durch das Tragen. Die Masai Barfuss Technologie löst Muskelverspannungen und entlastet dadurch den Rücken und die Gelenke.



Ex-Skistar Klaus Heidegger:  
Bei mir hat dieser Schuh  
ein kleines Wunder bewirkt



### Gutschein

für eine kostenlose

**MBT** Druckplatten-  
Messung

am 18.11.2005  
von 14.00 – 18.00 Uhr

bei



Grünmarkt 14, 4400 Steyr  
Tel: 07252/81 643

### ACHTUNG FIRMENINHABER

Ein geschenkter MBT für Ihre Mitarbeiter zu Weihnachten ist die beste Investition fürs neue Jahr  
Sprechen Sie mit uns !!!

# Wirtschaftspark Stadtgut erweitert

## Angebote im Technologie-Zentrum für alle Unternehmen

Die Entwicklung im Steyrer Stadtgut verläuft erfreulich: Acht großteils technologisch orientierte Unternehmen haben sich mittlerweile im Wirtschaftspark niedergelassen und bestätigen so die Attraktivität des Standortes. Aufgrund der regen Nachfrage wird nun die „Zone E“ mit weiteren 7 Hektar Baufläche für innovative Ansiedler aufgeschlossen und ab nächstem Jahr für Gewerbebetriebe zur Verfügung stehen.

### Bautätigkeiten voll in Gang

Schon im Frühjahr 2006 wird die Firma Motorrad Profi ihre Schau- und Verkaufsräume im Wirtschaftspark eröffnen, der Bau des neuen Firmensitzes macht rasante Fortschritte. Erst vor kurzem wurde der Zubau mit Laborräumen für die Profactor Produktionsforschungs GmbH seiner Bestimmung übergeben. Stadtchef David Forstenlechner dazu: „Das renommierte Steyrer Forschungszentrum verfügt mit dieser hochwertigen Infrastruktur über die besten Voraussetzungen, den technologischen Fortschritt für seine Partner aus Wirtschaft und Industrie zu steigern.“

### Technologie-Zentrum TIC: Mieter mit Unternehmungsgeist willkommen

Im Zentrum des Wirtschaftsparks gibt das Technology & Innovation Center TIC Steyr wesentliche Impulse. Von den funktionellen Strukturen profitieren Jungunternehmer mit Forschergeist ebenso wie innovative Dienstleister. Einige wenige Büros sind noch frei – Interessenten für optimale Geschäftsräume sind jederzeit herzlich willkommen.

Die regelmäßigen Veranstaltungen im TIC Steyr sollen mit interessanten Schwerpunkten die Leistungsstärke der Wirtschaftsregion unterstützen und ein Netzwerk der Kompetenzen knüpfen.

Die Konferenz- und Veranstaltungsräume sind technisch bestens ausgerüstet (u. a. mit Videokonferenzanlage) und können auch von externen Interessenten angemietet werden.

### Kulinarische Betreuung

Für professionelles Catering mit feinen Köstlichkeiten sorgen die neuen Pächter des Stadtgutcafés. Im Café gibt es nicht nur Mittagmenüs für Gäste aus den benachbarten Unternehmen, auch Jogger und Spaziergänger aus der Umgebung genießen gerne das einzigartige Ambiente im Stadtgut.

## Tiefgarage Wieserfeldplatz: Gebühren im Winter reduziert

Um die Attraktivität des Stadtteils Steyrdorf während der Winterzeit zu steigern, hat sich der private Betreiber der Wieserfeldplatz-Garage für die nächsten Monate ein besonderes Angebot einfallen lassen: Von **16. November bis 1. März 2006** sind die Gebühren in der Tiefgarage unter dem Wieserfeldplatz um **50 Prozent reduziert**. Das heißt, 30 Minuten Parkzeit kosten statt 80 Cent nur mehr 40 Cent.

Für die **Vergünstigungskarten**, die man beim Einkauf von **Steyrdorfer Gewerbetreibenden** erhält, bedeutet dieses Winterangebot: statt 40 Cent nur mehr 20 Cent für jede halbe Stunde.

Auch das renommierte Steyrer Forschungszentrum Profactor ist im Wirtschaftspark Stadtgut angesiedelt. Erst vor kurzem wurde ein Zubau mit Laborräumen eröffnet.



Foto: Profactor



Foto: Walter Ebenhofer

Die Konferenzzimmer und Veranstaltungsräume im Technologie-Zentrum TIC sind technisch bestens ausgestattet und werden auch an externe Interessenten vermietet.



**HOTLINE:**  
**0800**  
**201318**  
selbstverständlich gebührenfrei

*kusch kusch ins Körbchen*  
**Geschenkgutscheine**  
**Passagierfahrten**



# Was? Wann? Wo? Journal

## Ausstellungen

**Ganzjährig geöffnet**

### Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, **Lamberg'sche Krippenfiguren**, Wernndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung  
■ Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26 (Tel. 575-348); geöffnet: Mi – So von 10 bis 16 Uhr

**Bis 24. 2. 2006**

### Von der Hand in den Mund

Reinhard Kaufmann hat die arbeitenden Hände der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Seidl-Bräu sowie die entstehenden Produkte fotografisch dokumentiert.

■ Kultur-Gasthaus Seidl Bräu, Haratzmüllersstraße 18

**26. 11. bis 31. 1. 2006**

### Auf+Ab-Zeichnungen – Arbeiten von Erich Fröschl

„Mit Stift und Pinsel, Farbe und Wasser, Finger und Feder, auf Papieren unterschiedlichster Art, zufällig – oder ganz dem Zweck bestimmt aus-

gesucht, sind sie die Bühne für das Spiel mit Linie und Fläche. Dem Sichtbaren auf der Spur, um sich darin zu verlieren. ‚ES‘ kritzelt und malt, und man wird als Akteur gleichzeitig zum Betrachter seiner eigenen Befindlichkeit“, beschreibt der Steyrer Künstler seine neuen Arbeiten. **Vernissage:** Fr, 25. November, 19.30 Uhr  
■ Galerie Steyrdorf, Sierninger Straße 14, Tel. 86922; geöffnet: jeweils Do und Fr von 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr sowie samstags zwischen 9 und 13 Uhr

**Bis 13. 1. 2006**

### Ausstellung Christian Strutzenberger

Der Steyrer Künstler präsentiert seine Bilder. Ausgangspunkt seiner Arbeiten ist die Meditation.

■ In den Wohnbereichen des Alten- und Pflegeheims Münichholz, Leharstraße 24; zu besichtigen: täglich zwischen 10 und 17 Uhr

**19. 11. bis 8. 1. 2006**

### 1. Österreichisches Weihnachtsmuseum mit Christkindl-Erlebnisbahn

Exquisiter Weihnachtsschmuck aus den Jahren 1830 – 1930/45, Stubenpuppen und Puppenhäuser verzaubern Jung und Alt ebenso wie die Christkindlbahn, mit der man sich auf eine weihnachtliche Reise begibt und Schaubilder zum Thema „Weihnachten in aller Welt“ bewundern kann. Eintritt 3 Euro für Erwachsene (mit Bahn 7 Euro), 2 Euro p. P. bei Gruppen (mit Bahn 6 Euro), 1,50 Euro für Kinder (mit Bahn 4 Euro).

■ Ehemaliges Bürgerspital, Michaelerplatz 2; täglich von 10 bis 17 Uhr

**26. 11. bis 6. 1. 2006**

### Krippen einst und jetzt

Rund 400 Krippen aus vier Jahrhunderten geben einen Überblick über die Krippenregion Steyr. Einen Ehrenplatz nehmen die heimischen Nagelschmied- und Kastenrippen ein. Eintritt:

2 Euro für Erwachsene, für Jugendliche ab 10 Jahren und bei Gruppen p. P. 1,50 Euro, Kinder unter 10 Jahren frei.

■ Pfarrhof St. Michael, Michaelerplatz 1; täglich von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

**19. 11. bis 18. 12.**

### Weihnachten im Schloss Lamberg

Die Besucher erwarten **Exklusives aus Kunst & Kunsthandwerk** in der Weihnachtszeit. Eintritt: 2 Euro für Erwachsene, Kinder unter 15 Jahren frei. **Eröffnung:** Do, 17. Nov., 19 Uhr  
■ Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: an Samstagen und Sonntagen sowie am 8. Dezember, jeweils von 10 bis 18 Uhr

**Bis 30. 11.**

### Herbstzeit – Wanderzeit

Fotoausstellung nach dem Motto „Unterwegs in heimischer Region“ von K. und K. Bach vom Steyrer Postsportverein/Fotosektion.

■ Postamt Steyr, Dukartstraße 13, Ganggalerie zur Kantine (rückwärtiger Eingang); geöffnet: Mo – Fr von 9 bis 16 Uhr

### Erste Ausstellung nach Galerie-Eröffnung: „3“

Zu besichtigen sind Werke der Acrylkünstlerin Hildegard Gollnhuber aus Großraming, des Steyrer Metallplastikers Alfred Rameis und des Grünburger Künstlers Kurt Schiffel.

Seit kurzem gibt es im Stadtteil Steyrdorf eine zusätzliche Galerie. Die Perger Verlagsges. m.b.H. will mit ihrer neuen „CDArt-gallery“ einerseits moderne Kunst fördern und andererseits zur Belebung dieses Stadtteils beitragen. Kulturreferent Vizebürgermeister Dietmar Spanring dazu: „Vielleicht kann in diesem Teil Steyrs so etwas wie ein kleines Montmartre entstehen.“ Geleitet wird die neue Galerie von Kurt Schiffel und Alfred Rameis.

■ CDArt-gallery, Frauengasse 2; Öffnungszeiten: freitags von 16 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr

**Bis 18. 11.**

### Digitale Aktfotografie – Zeichnen mit Licht

■ In den Gängen des Rathauses, Stadtplatz 27; zu besichtigen während der Amtsstunden

## Veranstaltungen

**Fr, 18. 11., bis So, 18. 12.**

### Steyrer Christkindlmarkt

Der Christkindlmarkt auf der Promenade bietet mit seinen beleuchteten und geschmückten Holzhütten ein stimmungsvolles Ambiente für



Der Fernsehkasperl ist am Mi, 7. Dezember, wieder zu Gast in Steyr. Diesmal wird das Stück „Schicki, die Lebkuchenmaus“ gezeigt.



Foto: Konzertdirektion Landgraf

Am Do, 1. Dezember, wird im Steyrer Stadttheater die Mozart-Oper „Die Zauberflöte“ aufgeführt. Das Gastspiel der Moskauer Kammeroper beginnt um 19.30 Uhr.

die Besucher.

■ Promenadenallee, jeweils Fr 14 – 19 Uhr, Sa und So sowie am 8. Dez. von 10 bis 19 Uhr

**Sa, 19. 11.**

### Flohmarkt der HS 2 Ennsleite

■ HS 2 Ennsleite, Glöckelstr. 6, 7.30 bis 12 Uhr

### Jongliershow & Trommelklänge

Der Weltladen Steyr feiert heuer sein 25-jähriges Bestehen und lädt deshalb zu diesem unterhaltsamen Vormittag ein. Andreas Liebl zeigt sein Können und führt Interessierte in die Kunst des Jonglierens ein. Zum Aufwärmen gibt's Peruanischen Punsch und heiße Trommelrhythmen.

■ Weltladen Steyr, Stadtplatz 13, 10 Uhr

### Robert-Stolz-Gala

mit dem Steyrer Männergesangsverein Sängergelust und dem Gastchor „contrapunctus floridus“ aus Eferding; Gesamtleitung: Franz Lechner. Karten zum Preis von 12 Euro gibt es bei den Chormitgliedern und an der Abendkasse.

■ Stadtsaal Steyr, 19.30 Uhr

### Konzert der Medley Folk Band

Karten zu 17,50/14,50/11,50/8,50/5,50 Euro bekommt man beim Stadtservice und Tourismusverband im Rathaus (Erdgeschoß), im Kulturamt, Stadtplatz 31, in allen Ö-ticket-Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse. Ermäßigungen mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

■ Altes Theater Steyr, 19.30 Uhr

### Chor-Orchesterkonzert

mit Werken von Joseph Haydn und Franz Schubert. Ausführende: Michaela Schubert, Sigrid Hagmüller, Josef Habringer, Hans Sommerer, Alfred Sausack; Collegium Vocale Linz, Sinfonieorchester Steyr; Leitung: Wolfgang Nusko. Dargeboten wird das größte Sakralwerk Schuberts, seine Messe in Es-Dur. Der Aufführungstag ist der Todestag von Franz Schubert. Er starb am 19. November 1828 in Wien. Vorverkaufskarten zu 15 und 12 Euro

(Senioren) gibt es in allen VKB-Filialen in Steyr. Für Schüler und Studenten ist der Eintritt frei.

■ Marienkirche Steyr, 20 Uhr

**Di, 22. 11.**

### Tom Blacksmith Band

„Blues with a feeling“, so könnte man die Art beschreiben, wie Tom Blacksmith den Blues spielt. Er lebte und spielte in Chicago, Memphis sowie New Orleans.

■ Kultur-Gasthaus Seidl Bräu, Haratzmüllersstraße 18, 20 Uhr

**Mi, 23. 11.**

### Kabarett „Wer zahlt, schafft ab“



Eine Veranstaltung im Zuge der Volkshilfe-Kampagne „Armut geht uns alle an“. Die Kabarettisten **Ingrid Schiller und Ernst Aigner (Bild)** haben ein Kabarett mit dem Titel „Wer

zahlt, schafft ab“ gestaltet. Ein kritischer und anschließend humoristischer Blick auf die Themen Armut, Reichtum und gesellschaftliche Verantwortung. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht. Nach dem Kabarett lädt die Volkshilfe Steyr noch zu einer „Armen-suppe“ und zu Gesprächen in freundlicher Atmosphäre ein. Anmeldungen erbeten per E-Mail ([steyr@volkshilfe-ooe.at](mailto:steyr@volkshilfe-ooe.at)) oder telefonisch unter 07252/87624.

■ Altenheim Münichholz – Festsaal, Leharstraße 24, 19 Uhr

**Fr, 25. 11.**

### Literaturpreis 05 – Schlussveranstaltung

Lesung und **Prämierung der Arbeiten**, musikalische Unterhaltung von „tonweise“. Nähere Infos: im Kulturamt, Stadtplatz 31, Tel. 575-343.

■ Schlossgalerie Steyr, 19 Uhr

### Die Seer

zu Gast in Steyr. Konzertkarten gibt es beim Stadtservice im Rathaus, im Kulturamt sowie bei allen Ö-ticket-Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

■ Stadthalle Steyr, Kaserngasse 6, 20 Uhr

**Fr, 25. 11., und Sa, 26. 11.**

### Resthofer Adventmarkt

Programm: **Freitag, 17 Uhr:** Eröffnung durch Stadtrat Wilhelm Hauser, es singen die Kinder der Hortgruppe Resthof; **18 Uhr:** Jagdhornbläsergruppe; **19 Uhr:** Porstenberger Alphornbläser; **Samstag, 17.30 Uhr:** Mollner Bläserensemble; **18.30 Uhr:** Gleinker Volksmusikanten; **19 Uhr:** Die Kleinreiflinger Grabenteufeln

■ Resthof, Prof.-Grandy-Platz, jeweils von 16 bis 20 Uhr

**Fr, 25. 11., bis Fr, 23. 12.**

### Steyrer Adventblasen

Musikgruppen aus der Region stimmen mit Advent-Weisen auf Weihnachten ein. Infos: im Tourismusbüro, Tel. 53229

■ Stadtplatz Steyr, jeweils um 16 Uhr

**Sa, 26. 11.**

### Adventfeier

mit festlicher Bläsermusik von den Ägidius-Bläsern und Segnung der Adventkränze.

■ Stadtpfarrkirche Steyr, 17 Uhr

### Wunschkonzert der Musikkapelle Gleink

Klassische Musik, traditionelle Blasmusik und moderne Musik aus allen Stilrichtungen. Karten zu 8 Euro gibt es bei den Musikern und an der Abendkasse.

■ Turnhalle Gleink, 19.30 Uhr

### Salsa Fiesta

mit José Miranda und der La Paschanga Latin Band. Kurztanzkurs für Salsa, Merengue und Bachata mit Patricia Estrada aus Mexico; lateinamerikanische Spezialitäten; Latin Disco mit DJ Rico Ricardo aus Peru; Kabaretteinlage „Solokabarett zu zweit“. Infos und Karten gibt es im Weltladen Steyr, Stadtplatz 13, Tel. 53077.

■ Casino Steyr, L.-Werndl-Straße 10, 20 Uhr

**Sa, 26. 11., und So, 27. 11.**

### Rotkäppchen & der böse Wolf

Märchenaufführungen der Steyrer Volksbühne. Eintrittskarten erhält man im Reformhaus Pfeiffer am Stadtplatz und an der Nachmittagskasse.

■ Altes Theater Steyr, jeweils 14 und 16.30 Uhr

**Sa, 26. 11., bis Fr, 23. 12.**

### Weihnachtsmarkt „Altstadt Steyr“

Der stimmungsvolle Adventmarkt auf dem

# Was? Wann? Wo? Journal

- Stadtplatz rundet die weihnachtliche Atmosphäre in der Christkindlstadt Steyr ab. Genaue Infos zum Programm erhält man im Stadtmarketing-Büro unter Tel. 07252/42582.
  - Stadtplatz Steyr, täglich von 10 bis 19 Uhr

## Ab Sa, 26. 11.

### Steyrer Adventsingen in der Michaelerkirche

- „Die 1. Kerze brennt“**; Mitwirkende: MGV Sängerkunst, Eisenerzer Hausmusik, Musikhauptschule Steyr, Sprecher: Franz Divinzenz.
  - „Die 2. Kerze brennt“ am Sa, 3. Dezember**: mit den „Chorreichen 17“, den „Ofenbank Spielzeug“ und der Musikhauptschule Steyr, Sprecher: Franz Divinzenz.
  - „Die 3. Kerze brennt“ am Sa, 10. Dezember**: Steyrer Vocalensemble, DuGe – Dudelsack/Geige, Musikhauptschule Steyr, Sprecher: Franz Divinzenz.
  - „Die 4. Kerze brennt“ am Sa, 17. Dezember**: mit den Bruckner Sängerknaben der Landesmusikschule Steyr, Women4Voices, c(h)orde vocali, Ensemble „Con Variazioni“ der Landesmusikschule Steyr.
- Karten für die Adventsingen (jew. 11 Euro/Erwachsene und 5,50 Euro/Kinder) bekommt man im Tourismusbüro im Rathaus.
- Michaelerkirche Steyr, jeweils 19 Uhr

## So, 27. 11.

### Adventkonzert: „Es naht ein Licht“

mit dem Vokal-Ensemble „Klang Kultur“ (Bild unten), Georg Schlemmer (Violine), Josef Kaiserreiner (Orgel), Texte: Christine Hasl-



Foto: musik und foto

ger; Leitung: Kurt Starrermayr. Karten zum Preis von 10 Euro bekommt man bei den Mitgliedern des Vokal-Ensembles, im Pfarrhof Gleink und an der Abendkasse. Für Schüler ist der Eintritt frei.

- Stiftskirche Gleink, 17 Uhr

## Mo, 28. 11.

### Mit dem Motorrad in 100 Tagen um die Welt



**Benefiz-Großbild-Videoschau** (16 : 9) von Dr. Gerhard Doppler (Bild oben) zugunsten der Aktion „Ärzte ohne Grenzen“. Eintritt: freiwillige Spenden – jeder Euro geht an „Ärzte ohne Grenzen“.

- Stadtsaal Steyr, 19.30 Uhr

## Di, 29. 11.

### The Recyclers

Rock und Blues von vorgestern bis neulich.

- Kultur-Gasthaus Seidl Bräu, Haratzmüllersstraße 18, 20 Uhr

## Mi, 30. 11.

### Rorate bei Kerzenlicht

Besinnlich-festliche Adventmesse. Mitwirkende: die Ensemble Häusler-Moser und Häusler-Kurz. **Weitere Termine:** 7., 14. und 21. Dezember.

- Margaretenkapelle bei der Stadtpfarrkirche, jeweils 18 Uhr

## Do, 1. 12.

### Die Zauberflöte

von Wolfgang Amadeus Mozart – Gastspiel der Moskauer Kammeroper. Als der Vater Paminas starb, ging die Macht seiner Gattin, der Königin der Nacht, zu Ende. Der Vater hatte vor seinem Tode sein Herrschaftszeichen, den siebenfachen Sonnenkreis, den Eingeweihten übergeben. Sarastro verwaltet jetzt das Erbe des Sonnenkönigs. Die Königin der Nacht will sich mit ihrer Tochter Pamina, entgegen dem Willen des verstorbenen Königs, der Führung jener weisen Männer nicht unterordnen.

Abo II sowie Freiverkauf; Restkarten zu 28,50/23,50/18/12 Euro gibt es beim Stadtservice und Tourismusverband im Rathaus (Parterre), im Kulturamt (Stadtplatz 31), in allen Ö-ticket-Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

- Stadtheater Steyr, 19.30 Uhr

## Fr, 2. 12.

### Tag der offenen Tür an der HS 1 Ennsleite

An diesem Nachmittag stehen Lehrer, Schüler und Eltern für Auskünfte zur Verfügung. Außerdem informiert die Kopernikusschule u. a. über ein Projekt, bei dem Schüler ihre Unterrichtsgegenstände selber auswählen können.

- HS 1 Ennsleite, Kopernikusstraße 12A, 16 bis 20 Uhr

### Kasperl und Nikolaus



Die Kasperlgruppe der Kinderfreunde (Bild oben) hat wieder ein lustiges Stück vorbereitet. Anschließend kommt der Nikolaus zu Besuch und bringt eine kleine Überraschung mit.

- Kinderfreundeheim Wehrgraben, Wehrgrabengasse 83A, 16.30 Uhr

## Sa, 3. 12., und So, 4. 12.

### Die Sterntaler



Foto: Kainrath

16.30 Uhr

Das Styria-Theater spielt das Weihnachtsmärchen von T. Payer und T. Braun unter der Regie von Katalin Fleck und Stefan Böhm. Karten gibt es bei der Volksbank Steyr, Stadtplatz 31.

- Altes Theater Steyr, jeweils 14 und

## Mi, 7. 12.

Der Fernsehkasperl präsentiert das Stück:

### Schicki, die Lebkuchenmaus

Karten zu 3 Euro gibt es in allen Raiffeisenbanken der Region Steyr.

- Raika Stadtplatz 46, 15 Uhr

### Adventkonzert „Hiatz kimmb a wundabare Zeit“

**Benefizkonzert** zugunsten der Bruderhauskirche mit der Kärntner Sängerrunde unter der Leitung von Kons. Manfred Auer, der Chorgemeinschaft Villach, den Gleinker Volksmusikanten und den „Soatkratzern“; Sprecherin: Ulli Hager. Vorverkaufskarten zu 10 Euro gibt es bei den Chormitgliedern, im Hotel Minichmayr sowie im Tourismusbüro im Rathaus.

Abendkasse: 11 Euro.

- Michaelerkirche Steyr, 19 Uhr

## Weihnachtslesung

Alois Klimt liest Weihnachtsgeschichten von Trude Marzik – Angelika Fürtauer, der Chor „Aufwind“ singt traditionelle und moderne Weihnachtslieder. Karten zu 5 Euro/Erwachsene und 3 Euro/Schüler sind in der städtischen Bibliothek (Tel. 575-350 od. 48423) erhältlich.

■ Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4, 19.30 Uhr

**Do, 8. 12.**

## Festmesse mit Marien-Gesängen

Es singt der Kammerchor Haidershofen unter der Leitung von Direktor Reinhard Nowak.

■ Stadtpfarrkirche Steyr, 9.30 Uhr

## Traditionelles Adventkonzert

unter dem Titel „Is' finster drauß“. Mitwirkende: Chorgemeinschaft Stahlklang Steyr (Bild unten), Männer-Ensemble des Stahlklang Steyr, Instrumentalgruppe „Die Querpfeifer“ (Ertl/NÖ); weihnachtliche Texte von und mit Hermann Neuhauser. Leitung, Thomas Schanovsky, Klaus Lehner. Karten im Vorverkauf zu 10/8 Euro bei den Chormitgliedern und jeden Montag ab 19.30 Uhr im Probenlokal (hinter Casino); Jugendliche unter 14 Jahre: 5 Euro; Abendkasse: 11/9 Euro.

■ Altes Theater Steyr, 19.30 Uhr



Foto: privat

## Rigoletto

Oper in drei Akten von Giuseppe Verdi, aufgeführt von der Compagnia d'Opera Italiana di Milano. Rigoletto gehört neben Troubadour und La Traviata zu den drei Opern, die Verdis Welt-ruhm begründeten. Der lüsterne Herzog von Mantua schreckt vor nichts zurück, um schöne, junge Frauen in seine Gewalt zu bekommen. Als Graf Monterone, Vater eines der unglücklichen



Foto: Konzertdirektion Schilote

Die Compagnia d'Opera Italiana di Milano gastiert am Do, 8. Dezember, in Steyr. Auf dem Programm steht die bekannte Verdi-Oper „Rigoletto“.

Die Bolschoi Don Kosaken singen am Do, 8. Dezember, in der Michaelerkirche. Im ersten Teil des Adventkonzerts werden klassische russische Chorwerke vorgetragen, im zweiten Teil sind bekannte Weihnachtslieder zu hören. Der Erlös aus dieser Benefiz-Veranstaltung kommt der Bruderhauskirche zugute.



Opfer, den Herzog bei einem Fest zur Rechenschaft ziehen will, verhöhnt der Hofnarr Rigoletto auf Wunsch des Herzogs den Schmerz des Vaters.

Abo I-A & I-B sowie Freiverkauf; Restkarten zu 28,50/23,50/18/12 Euro gibt es beim Stadtservice und Tourismusverband im Rathaus, im Kulturamt (Stadtplatz 31, Tel. 575-343), in allen Ö-ticket-Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

■ Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

## Bolschoi Don Kosaken

Der Pfarre St. Michael ist es gelungen, die Bolschoi Don Kosaken unter der Leitung von Petjar Hudjakov für ein Adventkonzert in Steyr zu gewinnen. Im ersten Konzertteil werden klassische russische Chorwerke, in der zweiten Hälfte bekannte Weihnachtslieder vorgetragen. Der Erlös aus dieser **Benefizveranstaltung** kommt der Bruderhauskirche zugute. Vorverkaufskarten zu 18 Euro (bei freier Platzwahl) erhält man im Tourismusbüro im Rathaus und in der Pfarrkanzlei St. Michael (Michaelerplatz 1, Tel. 72014).

■ Michaelerkirche Steyr, 20 Uhr

**Fr, 9. 12.**

## Kabarett mit Otti Schwarz

Programm: „Wos mochn Sie auf mein Parkplatz?“ Eine **Benefizveranstaltung** des Lions-

Clubs Steyr-St.Ulrich. Otti Schwarz (Bild rechts) strapaziert die Lachmuskeln seines Publikums ordentlich. Für alle Freunde des österreichischen Humors. Vorverkaufskarten zum Preis von 7 bis 19 Euro gibt es in den Oberbank-Filialen am Stadtplatz und Tabor sowie in der Bank Austria-CA am Stadtplatz. Restkarten an der Abendkasse.

■ Altes Theater Steyr, 19.30 Uhr



**So, 11. 12.**

## Weihnachtssingen mit Chören aus Steyr und Umgebung

■ Marienkirche Steyr, 16.30 Uhr

**Fr, 16. 12.**

## Hört ihr Leute, lasst euch sagen ...

Abendmusik im Advent mit dem Musikverein Christkindl. Eine **Benefizveranstaltung** für den Privatkindergarten Rudigier Steyr. Mitwirkende: Karol Heimberger (Viola), Sabrina Sattmann (Flöte), Musikverein Christkindl unter der Leitung von Karl Heinz Heimberger.

■ Stadtpfarrkirche Steyr, 18.30 Uhr

**So, 18. 12.**

## Weihnachtssingen

■ Marienkirche Steyr, 16.30 Uhr

**Sa, 31. 12.**

## Konzert zum Jahresausklang

mit den „Wiener Instrumentalsolisten“. Karten gibt es beim Stadtservice und Tourismusverband im Rathaus, im Kulturamt und in allen Ö-ticket-Vorverkaufsstellen.

■ Altes Theater Steyr, 19.30 Uhr

# Jugendzentrumsarbeit in Steyr

In der Amtsblatt-Serie über Jugendzentrums- und Jugendsozialarbeit präsentiert sich diesmal der

## Jugendtreff im Pfarrheim Resthof:

Im Stadtteil Resthof wohnen sehr viele junge Familien. Der Anteil an Kindern und Jugendlichen ist hier im Gegensatz zu anderen Stadtteilen eher höher. Leider gibt es eine häufige Fluktuation der Einwohner. Im Durchschnitt bleiben

viele nur 3 bis 4 Jahre in diesem Stadtteil. Ein relativ großer Anteil an ausländischen Mitbürgern aus verschiedenen Staaten lässt den Resthof dann auch sehr bunt erscheinen.

Für die Jugend im Resthof gibt es zwar einige Freiflächen und Spielplätze, aber Räumlichkeiten wie ein Jugendzentrum, wo sie sich aufhalten können, gibt es leider noch nicht. Hier springt die Pfarrgemeinde ein. Seit vielen Jahren versuchen ehrenamtliche Resthofer mit Hilfe der örtlichen Kirche, für jugendliche Räume



Einmal wöchentlich gibt es im Pfarrheim Resthof einen offenen Jugendtreff, der von zwei ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen begleitet wird.

im Pfarrheim anzubieten, wo sie sich treffen können. Zu Beginn vor mehr als 15 Jahren konnte noch an drei Abenden pro Woche gesperrt werden, weil ein Pastoralassistent angestellt war. Heute öffnen zwei ehrenamtliche Begleiterinnen in ihrer Freizeit den Jugendtreff einmal wöchentlich. Die beiden Begleiterinnen sind berufstätig und haben selbst Familie. Ihr großer Einsatz in der Freizeit ist deshalb umso bewundernswerter.

Durch eine bewusst niederschwellige, jugendgerechte Atmosphäre – gespielt werden hauptsächlich Musik, Gesellschaftsspiele, Tischfußball oder Tischtennis – gibt es im Jugendkeller regen Besuch. Im Durchschnitt sind es 15 bis 20 Jugendliche im Alter zwischen 15 und 22 Jahren jeglicher Nationen. Aber auch das Angebot, Gesprächspartner für die Jugendlichen zu sein, wird immer gerne genutzt. Sei es in sehr persönlichen Fragen zum Erwachsenwerden oder wenn ein Jugendlicher sich schwer tut, eine Arbeitsstelle zu finden. Eine der Betreuerinnen dazu: „Wir helfen, wo es geht. Leider ist dies für den Stadtteil Resthof zu wenig. Nicht selten werden längere und vor allem häufigere Öffnungszeiten im Jugendtreff gewünscht. Ein richtiges Jugendzentrum in diesem Stadtteil wäre sicherlich eine zukunftsweisende Einrichtung für die jungen Menschen im Resthof.“

## Jugend- und Kulturhaus

Gaswerkgasse 2, Tel. 76285



**Fr, 18. Nov., 21.30 Uhr, Einlass 20 Uhr:** Konzert „Seven Sioux“ (A) feat. Brambilla (A). Seit einem Hochwasser-Benefizkonzert wieder auf der Bühne vereint: die Gruppe Seven Sioux mit Horst Buttinger (Gitarre), Peter Hofstätter (Bass), Rainer Krispel (Stimme), Pezzy Unterweger (Schlagzeug).

**Sa, 19. Nov., 20.30 Uhr:** Konzert mit den Linzer Bands „Politpark“ und „Helm and the ship of fools“. Politpark: Die fünf Oberösterreich Christian Buchinger, Manfred Forster, Christian Kiesewetter, Florian Pfaffenberger, Martin Ruprechtsberger rocken sich durch den politischen Park des Lebens. Die Band setzt sich mit deutschen Texten und rockigen Klängen lebensnah und kritisch mit den gesellschaftlichen Verhältnissen auseinander. Helm and the ship of fools (ab ca. 22.30 Uhr): Die Band, die Matrosen zum Weinen bringt – mit Theo Helm, Didi Breslmayer, Andi Teufelauer, Angie Nösslböck, David Geretschläger und Bert Rachinger.

**Do, 24. Nov., 19 Uhr:** Werkstattfest & Filmpräsentation. Gute Musik und tolle Stimmung sind garantiert. Programm: Dj-ing im Werkstattstil, Filmpräsentation „Das Atelier Steyr“, Diashow über 5 Jahre Werkstättenbetrieb, Trashvideos. Eintritt frei.

**Fr, 25. Nov., 16 Uhr:** kiku-Zeichentrickfilm „Das Geheimnis der Frösche“. Prädikat: Besonders wertvoll; FSK: ohne Altersbeschränkung; Länge: 91 Min. Am Fuße des Hügels, auf dem Bauer Ferdinand mit seiner Familie sowie all die Tiere des Bauernhofs leben, herrscht Unruhe unter den Fröschen. Es gibt keinen Zweifel, alle Vorhersagen stimmen überein: Eine neue Sintflut steht bevor. Angesichts des drohenden Unheils fassen sich die Frösche ein Herz und tun das, was sie sonst nie tun: Sie sprechen mit den Menschen. Eine moderne Version der Arche-Noah-Erzählung. Mit außergewöhnlichen Bildern und sympathischen Charakteren geht



Foto: Universum

Mit diesem Zeichentrickfilm präsentiert kiku.röda ein spannendes Abenteuer für die ganze Familie.

der Film der Frage nach, was wohl passiert, wenn Mensch und Tier gemeinsam in einem Boot sitzen (müssen).

**Fr, 25. Nov., 21.30 Uhr, Einlass 20 Uhr:**

„closing times – Sperrstunde“, ein Musik-Film-Projekt von Thomas Woschitz

und Naked Lunch (Österreich 2005, 50 Min.). Der Film: eine filmische Fahrt durch die Klagenfurter Allnacht. Momentaufnahmen von Menschen, die nach Sperrstunde auf der Straße zurückbleiben. Die Musik: beeindruckende Songs, grausam schön, düster und doch voll Hoffnung. Live untermalen Naked Lunch den Film, machen ihn zu einem Erlebnis.

**Sa, 26. Nov., 21.30 Uhr, Einlass 20 Uhr:** Dj-line „DUBCLUB @ röda“. Für ein vielfältiges musikalisches Programm sorgen: Fräulein G, Gümix, Sweet Susie, Makossa.

**Vorschau auf Dezember:** **Fr, 2. 12.:** „Markante Handlungen“ (A); **Fr, 9. 12.:** „Beangrowers“ (Malta); **Fr, 16. 12.:** Röda-Weihnachtsfest mit Chikinki (UK) und Bernadette la Hengst (D).





# Papillon

Trend- u. Silberschmuck  
 Tel. / Fax 07252 / 51 939  
 e-mail: elfiseidlinger@aon.at

Ab einem  
 Einkauf  
 von € 50,-  
**- 20%**

Schmuck der Spitzenklasse – *Modern - Trendy - Anspruchsvoll*



**39,90**

So viele Fransen für  
 so wenig Geld...

**gutes  
 geschäft**



DEICHMANN

## PAINTING



Mit ihren "Master of Color"-Spezialistinnen sind die beiden Steyrer Salons *il Figaro Beauty* und *il Figaro Beauty* führend, wenn es um aussergewöhnliche, neue und gefühlvolle Farbtechniken geht. Professionell ausgebildete Farbtechnikerinnen, nicht zuletzt da Anette Amort, Chefin im Salon im City Point, freie Mitarbeiterin bei Wella ist und selbst die Technik des PAINTING an Friseurinnen weitergibt. Durch die neue PAINTING-Technik ist *il Figaro* in der Lage, alle Farbveränderungen in einzigartiger Individualität und unübertrefflicher Natürlichkeit zu verwirklichen...

**die PAINTING-Spezialistinnen**





# spielzeugecke

Steyr, City Point  
 Linz, Arkade Taubenmarkt  
 Amstetten, Mozartstr.22

400er! für Spiel & Freizeit!  
 im City Point Steyr - 2. OG

4400 Steyr, City Point, Wende Str. 2, 07252/52214  
 Mo. Sa. Do. 9:00 - 18:30 & Fr. 9:00 - 19:00  
 So. 9:00 - 17:00

**Mit eigener Betriebskantine!**



**Niagara**  
 Spiel des Jahres  
**24,99**



**Güterzugset**  
 + Kran + Schienen  
 statt 188,96  
**99,99**



# Die Preis-Hits unsere

## High-Tech für Ihr Heimkinoerlebnis!

**Philips 32 PW 8620/12**  
82 cm Fernseher, 76 cm sichtbare Diagonale, 16:9 Bildformat, Blackline S Bildröhre, Real Flat, 100 Hz-Technik, Digital Crystal Clear, Stereo, Virtual Dolby Surround, Front-AV-Eingang u.v.m.



**Philips 29 PT 8520/12**  
72 cm Fernseher, 68 cm sichtbare Diagonale, Blackline S Bildröhre, Real Flat, 100 Hz-Technik, Stereo, Virtual Dolby Surround, Front-AV-Eingang u.v.m.



**Samsung LE-32 R 31 S**  
81 cm LCD-Fernseher, 16:9 Bildformat, Auflösung: 1.366x768 Pixel, Helligkeit: 400 cd/m2, Kontrast: 800:1, Progressive Scan, HD ready, DNLe-Bildverbesserung, SRS Tru Surround XT Soundsystem, Tischfuß, HDMI-Schnittstelle, YUV-/Komponenten-Eingang, VGA-Eingang



**ELCONT PLUS**

**Andreas Mitterhuemer**  
A-4400 Steyr, Seitenstettner Str. 3, Tel./Fax: 07252/42500  
(gegenüber Stadtbadparkplatz)

**Philips DVD-R 3300 H**

DVD-Recorder, integrierte Festplatte (HDD), 80 GB Festplattenkapazität, Aufnahmesystem: DVD-R, DVD-RW, DVD+R, DVD+RW, gleichzeitige Aufnahme/Wiedergabe, ShowView, VPS, PDC, Wiedergabeformate: DVD-R, DVD-RW, DVD+R, DVD+RW, VCD, SVCD, Audio-CD, CD-R/-RW, JPEG-CD, MP3-CD



für 1. Labort

**P. MAX**  
MASSMÖBEL

Preis inklusive  
Waschbecken &  
Eintrittsstufe

statt 1.189,-  
**695,-**  
Selbstbaupreis

**MediMax** -Badzettel  
Korpus & Front in Dekor Beke  
Oberplatte in Dekor Glas  
0-100 H.200 T.30-57  
Preis ohne Anschluss und Steuer

Steyr • Pacherg. 19 ☎ 07252/519 14

Gültig von 31.10. - 26.11. 2005

# Dauerwelle

**€ 48,-**

**Komplett**  
Für nicht strapaziertes Haar inkl.  
Haarwäsche, Modehaarschnitt,  
Föhnen od. Eindrehen, Normal-  
festiger und Spray, bei Haarlänge  
bis zur Schulter.

~~54,-~~ ~~59,-~~  
Dauerschnittwelle Set-Dauerwelle

**KLIPP**  
UNSER FRISÜR

4400 Steyr,  
Pachergasse 6  
im Merkur  
Klipp und klar  
Die Qualität. Der Preis

Mo-Do 8.30 - 19.00  
Fr 8.30 - 19.30  
Sa 8.30 - 18.00  
rund ums Haar  
keine Voranmeldung

Salon-Info: 07242/65755 www.klipp.cc  
Druckfehler vorbehalten. Preise gültig nur in angegebener Kombination und Haarlänge bis zur Schulter.

# er Steyrer Top-Firmen

## Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 8.30 - 18.00 Uhr durchgehend  
Samstag von 9.00 - 12.00 Uhr

**büroshop**  
Ihr Partner in Sachen Kommunikation

## Notebook Fujitsu Siemens Amilo Pro V2030 CELM360

- Intel® Celeron® 360 Prozessor 1,4 GHz
- Intel® 855 GM Chipset
- 15" XGA Display (1024 x 768 Pixel)
- 256 MB DDR-RAM • 40 GB Festplatte
- Grafik 64 MB Intel Extreme Graphics 2, Dual-Vier Support
- Wireless LAN 802.11g - 54 Mbit/s
- DVD/CD-RW Combo Laufwerk
- 56k Modem, Serial und 10/100 LAN an Board
- 6x USB 2.0, 1x Firewire IEEE 1394 • Linux Knoppix 4.8
- Garantie: 1 Jahr, 6 Monate für Akku & Netzteil

• 256 MB DDR-RAM

• DVD/CD-RW Combo LW

• Wireless LAN 802.11g - 54 Mbit/s



FUJITSU COMPUTERS  
SIEMENS



Gerät wie oben jedoch mit Microsoft®  
Windows® XP Home Edition + SP2

**699,-**

**599,-**

[www.buero-shop.at](http://www.buero-shop.at)

A-4407 Steyr-Gleink, Im Stadtgut A4, Tel. 07252 / 890-0, FAX 07252 / 890-15, office@buero-shop.at

**comp//nets.90**

Ihr IT-Partner mit MEHR Service

November: Der Multimedia Monat

**LABTEC Arena685**

Multimedia Home Theatre  
Für das unvergleichliche Spielerlebnis  
Spitzenmäßiger Raumklang bei Filmen

[www.cng.at](http://www.cng.at)

letztenur



**39,90**

STEYR - Wolfenstraße 20b (NordPOOL) - 07252 48 400 - office@cng.at

**3000  
MARKEN-JEANS  
zu Bestpreisen**

**Blue Joe**

Steyr, Enge 7

# Alles was ein Spieler braucht: myDSL Wireless und PS2

Weltweit erstmals über PS2 Fernsehen - RTV digital und TVTV-Journal 6 Monate gratis testen!

PS2 einmalig günstig

ab 99,-\*

DSL-Herstellung gratis

0,-



**Jetzt bestellen**

2048/512 kbit/s  
10 GB  
**€ 39,90** pro Monat

3072/768 kbit/s  
20 GB  
**€ 47,90** pro Monat

4096/1024 kbit/s  
40 GB  
**€ 59,90** pro Monat

**INKLUDIERTE LEISTUNGEN:** Mailboxen à 50 MB, 25 Alias und Webmail, plus 10 MB Webspace, jedes weitere MB Datenmenge € 0,019

RIS GmbH, Ing. Kaplangasse 1, 4400 Stryp, Tel. 07252/86186-0, Fax 07252/86186-33, E-Mail office@ris.at, Web http://www.ris.at, Geschäftszeiten Mo. - Do. 9 - 18:00 Uhr, Fr. 9 - 17:00 Uhr

Familienname		Vorname		Geburtsdatum	
Vorwahl		Telefon		E-Mail	
PLZ		Ort		Straße	
				Hausnr.	

### HERBEIHLANG

Ich nehme am RTV digital Feldversuch teil. Nähere Informationen finde ich auf [www.ris.at/ps2](http://www.ris.at/ps2). Insbesondere profitiere ich von einer Gratis-Herstellung\* inkl. Vorort-Montage des Wireless-Routers; Router-Kaution € 99,-; Mehrplatz Wireless € 2,90,-/pro Monat;

- Ich möchte meinen Telekom Austria Anschluss  kündigen und für myDSL verwenden; einmalig € 99,-
- Ich möchte meinen Telekom Austria Anschluss  beibehalten und für myDSL mitverwenden; einmalig € 99,-
- Ich verfüge über keine bestehende Leitung und möchte für myDSL eine neue Leitung herstellen lassen; einmalig € 99,-

### ZINLEGEN

Die laufenden Gebühren werden monatlich im Voraus, das Entgelt für weitere Datenmengen im Nachhinein per Bankinzug eingehoben. Falls noch keine Einzugsermächtigung zu Gunsten der RIS GmbH besteht, wird der Kunde eine solche für alle Zahlungen, die von der RIS GmbH im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit dem Kunden zu erbringenden Dienstleistungen betreffen, erteilen. Hiermit ermächtige(n) ich/wir die RIS GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos mittels Einzugsverfahren einzuziehen.

Kontonummer		Kontoinhaber	
PLZ		Bankinstitut	

Die Vertragsabwicklung erfolgt ausschließlich zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der RIS GmbH und der Geschäfts- und Nutzungsbedingungen für das RIS Service "Feldtest RTV digital". Mit seiner Unterschrift erklärt der Kunde die Bedingungen gelesen zu haben und damit einverstanden zu sein. Werden die Pflichten des Teilnehmers im Feldversuch nicht erfüllt, ist der Kunde zur Rückerstattung der Rabattgutschrift für die PlayStation®2 Hardware in der Höhe von € 60,- verpflichtet. Die Preise verstehen sich inklusive Umsatzsteuer.

\* Bei Inanspruchnahme der Gratis-Herstellung beträgt die Mindestvertragsdauer 24 Monate. Bei nachträglicher Bezahlung der Herstellungsgebühr reduziert sich die Mindestvertragsdauer auf 12 Monate.

Ort \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Kontoinhabers \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

RIS GmbH   
InfoLine 07252/86186-0, Fax 07252/86186-33 oder [www.ris.at](http://www.ris.at)

## Freestyle-Card auch wieder im nächsten Jahr

Freestyle-Card hat sich voll bewährt, die Aktion wird es auch im nächsten Jahr geben“, freut sich Stadtrat Walter Oppl über den Erfolg des Jugend-Projektes. „Freestyle-Card“ hat heuer erstmals in Steyr stattgefunden. Für bestimmte Tätigkeiten im Sinne des Gemeinwohls konnten die jungen Menschen Bonuspunkte sammeln, für die sie Belohnungen bekommen. Bonuspunkte gab es zum Beispiel für Mithilfe in den Steyrer Altenheimen, für Reinigungsarbeiten im Schlosspark, für einen Einsatz beim Roten Kreuz oder bei der Feuerwehr. Belohnt wurden die jungen Leute unter anderem mit Handy-Wertkarten oder Kinokarten. Steyr ist die erste Stadt in Oberösterreich, die „Freestyle-Card“ im großen Ausmaß organisiert hat. **Die Bilanz von Freestyle-Card 2005:** Von 2645 kontaktierten Kindern und Jugendlichen haben sich 301 an der Aktion beteiligt, das sind mehr als 11 Prozent. Die Organisatoren von Freestyle-Card haben 1405 Anmeldungen für 477 Einzelaktionen registriert.

Bei einer Befragung haben beinahe alle Jugendlichen, die bei „Freestyle-Card 2005“ mitgemacht haben, versichert, dass sie auch im kommenden Jahr dabei sein möchten.

Im Jahr 2006 wird die Aktion zwischen 1. Juni und 30. September ablaufen. Alle im heurigen Jahr beteiligten Organisationen und Vereine wollen auch im nächsten Jahr teilnehmen. Das Angebot für die Altersgruppe der 10- bis 13-Jährigen wird erweitert.

## Programm kino

Stelzhamerstraße 2B, Tel. 48822

■ **Di, 22. 11., 20.15 Uhr:** „Liebe mich, wenn du dich traust“. Eine unkonventionelle Liebesgeschichte der belg. Regisseurin Yann Samuël.

## Weltweiter Aktionstag gegen Gewalt an Frauen: Frauenhaus lädt zu Kabarett-Abend ein

Im Jahr 1981 ist der 25. November zum „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“ erklärt worden. Ziel der alljährlichen Kampagne ist es, auf die Menschenrechtsverletzungen an Frauen hinzuweisen, die weltweit begangen werden. Am diesjährigen Aktionstag lädt das Frauenhaus Steyr die Wiener Kabarettistin **Eva Poltrona** ein – sie wird ihr Soloprogramm „Immer wieder“ präsentieren. Die Veranstaltung findet am **Do, 25. 11., um 20 Uhr im Café atrium**, Gleinker Gasse 21, statt. Eintritt: 5 Euro.

Die Weltgesundheitsorganisation weist in vielen Berichten darauf hin, dass Gewalt gegen den Intimpartner ohne Ausnahme in allen Ländern, allen Kulturen und auf allen Ebenen der Gesellschaft vorkommt. Auch in Österreich ist jede 5. Frau von Gewalt durch ihren Ehemann, Lebenspartner oder einen Angehörigen betroffen – Opfer sind mit der Frau immer auch die Kinder!

### Kostenlose Beratungen

Das Frauenhaus Steyr, eine Schutzeinrichtung und Beratungsstelle für misshandelte Frauen und Kinder, begleitet seit Jahren Frauen, die sich aus Gewaltbeziehungen zu befreien versuchen. Seit Bestehen des Steyrer Frauenhauses haben 350 Frauen und 400 Kinder Zuflucht und Schutz vor Gewalt gefunden. Monika Reiter vom Frauenhaus dazu: „Wir bieten neben der sofortigen Wohnmöglichkeit in Krisensituationen auch kostenlose psychologische und juristische Beratung an. Unsere Notrufnummer 87700 ist rund um die Uhr besetzt.“

**Termine für die nächsten Rechtsberatungen:** Di, 22. Nov., Di, 13. Dez., Mi, 21. Dez., Di, 10. Jän., jeweils von 18 bis 20.15 Uhr. Diese Beratungen sind **kostenlos und anonym**, telefonische Terminvereinbarung unter der Nummer 87700.

## Literaturpreis: Entscheidung am 25. November

12 junge Autorinnen und Autoren haben beim heurigen Literatur-Wettbewerb der Stadt Steyr mitgemacht, darunter auch mehrere heimische Literaten. Die Gewinner werden am **Fr, 25. November, um 19 Uhr** in der Schlossgalerie von einer hochkarätigen Jury gekürt. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Die Jurorinnen und Juroren sind: Robert Schindel (Schriftsteller in Wien, gebürtig aus Bad Hall), Petra-Maria Dallinger (Leiterin des Stifter-Hauses in Linz), Gustav

ERNST (Herausgeber der Literaturzeitschrift Kolik, Wien), Martin G. Wanko (Dramatiker, Graz) und der gebürtige Steyrer Peter Landler, der jetzt als Schriftsteller in Wien lebt.

Das Thema des Literatur-Wettbewerbs 2005 ist „Erinnern – Vergessen“. Ausgeschrieben hat den Preis, der mit 7200 Euro dotiert ist, die Stadt Steyr gemeinsam mit der Wiener Städtischen Versicherung, der Sparkasse OÖ und der Buchhandlung Ennsthaler.

■ **Di, 29. 11., und Di, 6. 12., jeweils 20.15 Uhr:** „Die große Verführung“. Die großen Nöte kleiner Menschen – mit Raymond Bouchard und David Bouth.

■ **Di, 13. 12., und Di, 20. 12., jeweils 20.15**

**Uhr:** „Intime Fremde“. Alles fängt damit an, dass sich die unglückliche Anne bei der Tür zu ihrem Psychiater irrt ... Mit Sandrine Bonnaire und Fabrice Luchini.

**Weihnachtsaktion vom 1. bis 22.12.05**  
Haarschnitt -20 %



Genau die richtige Zeit für einen pflegeleichten Haarschnitt oder eine Spezialpflege.

**Tierkinesologie für alle Tiere**

Kinesologie hilft Ihrem Tier negative Stresserlebnisse aufzuarbeiten und die dadurch entstandenen Verhaltensauffälligkeiten zu mindern. Für eine harmonische Mensch-Tier Beziehung.

**Dani: in Ebeninger, Untermühl 4, 4522 Gerschnig**  
Tel. 0650 - 81 81 370, hundepflege@gmx.at

**Gute Noten machen sicher!**

■ preiswerte und erfolgreiche Nachhilfe für alle Schulstufen

[www.schuelerhilfe.at/steyr](http://www.schuelerhilfe.at/steyr)

Beratung von 09:00 - 17:30 Uhr

STIEYH, Berggasse 9, tel. 07252 / 45 158

**Lesen/Rechtschreib/Rechenttraining für Volksschüler**



**Schülerhilfe**

Termine/Zeit	Sportart	Verein/Gegner/Veranstaltung	Veranstaltungsort
Fr 18.11. 20:30 Uhr	Volleyball	UNION Volleyballclub Steyr gg. SPG Schwertberg/Perg	Stadhalle, Kaserngasse
Sa 19.11. 19:00 Uhr	Basketball	DBK Steyrer Hexen gg. UBSC Graz	Stadhalle, Kaserngasse
So 20.11. 13:00 Uhr	Trampolinspringen	Turnverein Steyr 1861 – Österreichische Schülermeisterschaften	Turnhalle, Fachschulstraße 1
So 20.11. 13:30 Uhr	Laufen	LAC Amateure Steyr – 1. Steyrer Christkindllauf	Schlosspark/Promenade
Sa 26.11. 07:30 Uhr	Stocksport	Fachabteilung für Schule und Sport/Sportverein Forelle Steyr Stocksport – Stadtmeisterschaft	Eishalle Wehrgrabengasse
Sa 26.11. 19:00 Uhr	Boxen	ASKÖ Box Team Steyr – 8. Steyrer Box-Galanacht	Stadhalle, Kaserngasse
Sa 03.12. 19:00 Uhr	Volleyball	UNION Volleyballclub Steyr gg. Inzing	Stadhalle, Kaserngasse
So 04.12. 13:30 Uhr	Turnen	Turnverein Steyr 1861 – Schauturnen	Turnhalle, Fachschulstraße 1
Do 08.12. 08:00 Uhr	Fußball	ASKÖ Bezirk Steyr – Hallenfußballturnier	Stadhalle, Kaserngasse
Do 08.12. 19:30 Uhr	Basketball	DBK Steyrer Hexen gg. UAB Wien	Stadhalle, Kaserngasse
Sa 10.12. 16:00 Uhr	Kegeln	ASKÖ Sportcity Glaser Steyr gg. KSV Wien 1	Sportcity Glaser
So 11.12. 17:15 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr gg. TI Spk. Innsbruck	Stadhalle, Kaserngasse
Sa 17.12. 17:00 Uhr	Tauchen	Fachabteilung für Schule und Sport/Steyrer Tauchsportclubs – Weihnachtsschwimmen	Stadtplatz/Rathaus/ Schönauerbrücke

## Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneipp-Bund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 52619, Bürozeiten jeden Mittwoch von 9 bis 11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

■ **Do, 24. 11.:** Wanderung in Kleinraming, Abfahrt um 13 Uhr beim City-Point. ■ **Do, 1. 12.:** Wanderung „Weidinger-Steindl“; Abfahrt um 12.15 Uhr vom Busbahnhof. ■ **Do, 15. 12.:**

„Kekserwanderung Weistrach“; Abfahrt um 13.30 Uhr vom Busbahnhof. **Infos zu diesen Wanderungen** gibt es bei Steffi Wührleitner unter Tel. 43125.

■ **Nordic Walking** für Anfänger und Fortgeschrittene – jeden Montag (bei Schlechtwetter Donnerstag): 21. und 28. Nov., jeweils 15 Uhr, bei den Stadtgut-Teichen; 5. Dez., 15 Uhr, Treff-

punkt beim „Staffelmayr“; 12. und 19. Dez., jeweils 15 Uhr, Treffpunkt bei der Ennsleiten-Tankstelle. Genauere **Infos** bei den Kursleiterinnen Helmi Weifenlechner (Tel. 46236) und Gerti Bergmayr (Tel. 48006).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule; jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule; jeden Dienstag um 18 Uhr in der Hauptschule Promenade.

# Weihnachts-Schwimmen

**Samstag, 17. Dezember 2005 – 17 Uhr**

Tauchsportclub Steyr-Austria  
Ö. Wasserrettung - EL Steyr  
und MSV Steyr  
gemeinsam mit

17.00 Uhr: Treffpunkt: Stadtplatz – vor dem Rathaus  
Turmbläsergruppe der Musikkapelle Gleink

17.30 Uhr: Begrüßung durch Vizebürgermeister und Sportreferent Gerhard Bremm

Anschließend schwimmen die Taucher von der Schönauerbrücke mit dem Weihnachtsbaum die Enns abwärts.

Die Veranstalter laden zum Besuch herzlich ein!

Foto: Karin Rath



## Eltern-Kind-Zentrum

- **Di, 29. 11., 14.30 Uhr:** Nikolausfest für Kinder bis zweieinhalb Jahre; **15.30 Uhr:** Nikolausfest für Kinder ab zweieinhalb J. ■ **Do, 1. 12., 9 – 12 Uhr:** „Erste Schritte ins Leben“. ■ **Do, 15. 12., 9 – 12 Uhr:** Stillen und Ernährung.
- **Infos und Anmeldungen** im EKIZ-Büro, Promenade 8, Tel. 48426.

**Islandpferde – Reitbeteiligung bzw. „Horsesharing“ – auch gegen Stallhilfe möglich; ab 16 J. 0676 3294051 abends**

## Puppenspiele im Waldorf-Kindergarten

**D**er Waldorfkindergarten Steyr-Zentrum, Fabrikinsel 1, veranstaltet Puppenspiele für Kinder ab 3 Jahren und lädt alle Interessierten zum Besuch ein. ■ **Fr, 18. Nov., 16 Uhr:** „Das Laternenmädchen“. An diesem Nachmittag werden auch ausgewählte Bücher für Kinder und Erwachsene präsentiert. ■ **Fr, 16. Dez., 16 Uhr:** „Maschenka und der Bär“. Im Anschluss an die Aufführung wird den Besuchern ein kleiner Adventimbiss angeboten.

### Spielgruppe für Kleinkinder

Seit Oktober gibt es im Waldorfkindergarten einmal wöchentlich eine Spielgruppe für Kinder **ab 2 Jahren**, und zwar montags von 15 bis 17 Uhr. Anmeldungen dafür sind jederzeit möglich. Nähere **Infos** jeweils Mo – Fr von 7.15 bis 8 Uhr und von 12.15 bis 13 Uhr unter der Steyrer Tel.-Nr. 48952 (Homepage: [http://members.e-media.at/waldorfkindergarten\\_steyr\\_z/](http://members.e-media.at/waldorfkindergarten_steyr_z/)).

## Großes Chor-Orchesterkonzert am Todestag von Franz Schubert

**A**m **Sa, 19. November**, wird das größte und eindrucksvollste Chor-Orchesterwerk Franz Schuberts, seine **Messe in Es-Dur** für Soli, Chor und Orchester in Steyr erstmals aufgeführt. Der Komponist, der mehrmals zu Besuch in Steyr gewesen war, starb am 19. November 1828 in Wien. Die Uraufführung dieses Sakralwerkes erfolgte erst ein Jahr nach Schuberts Tod. Als weiteres Werk steht an diesem Abend die Sinfonie C-Dur, genannt „Alleluja“, von

Joseph Haydn auf dem Programm. Die Ausführenden sind Michaela Schubert (Sopran), Sigrid Hagmüller (Alt), Josef Habringer und Johann Sommerer (Tenor), Alfred Sausack (Bass). Das Collegium Vocale Linz (Einstudierung: Josef Habringer) und das Sinfonieorchester Steyr stehen unter der Leitung von Wolfgang Nusko. Das Konzert findet in der **Marienkirche** statt und beginnt um **20 Uhr**. Karten gibt es in allen VKB-Filialen in Steyr und an der Abendkasse.

## Kulturzentrum AKKU

Färbergasse 5, Tel. 48542

■ **Do, 24. Nov., und Fr, 25. Nov., jeweils 20 Uhr:** Konzert „World Beat Experience“. Musik und Rhythmus als universelle Sprache – eine Begegnung von internationalen KünstlerInnen mit der Stadt Steyr im Rahmen des Rhythm World Festivals 2005. „World Beat Experience“ ist ein neues Projekt des Steyrer Musikers Helmut Schönleitner. Gemeinsam mit dem indischen Tabla-Virtuosen Pt. Vijay Ghate, den beiden Master-Kathak-Tänzerinnen Kaveri Agashe und Manasi Tapikar sowie den Musikern der AKKUart Band (Helmut Schönleitner, Philipp Sageder, Wolfgang Sambs, Mathias Mayrbäurl, Andreas Mayrhofer) wird dieses Programm zum ersten Mal präsentiert. Eine sensible und spannende Verbindung von indischer Musik, Kathak-Tanz mit World Music und dem musikalischen Jetzt der westlichen Welt.

■ **Rhythm-World-Workshop 2005:** für alle Interessierten, MusikerInnen aller Instrumente und Gesang, DJs, Schulklassen & Projektgruppen – gleichermaßen für Profis und Amateure aller Altersgruppen. Workshop „**Indian Rhythm & Dance**“: **Fr, 18. 11., von 16 bis 20 Uhr, sowie Sa, 19. 11., und So, 20. 11., jeweils von 13 bis 19 Uhr;** mit Pt. Vijay Ghate, Kaveri Agashe, Manasi Tapikar. Dieser Workshop bietet Einblick in das geheimnisvolle, höchst faszinierende indische Rhythmussystem. Übungen, praktische Anwendungen, Informationen und Hintergrundwissen für MusikerInnen, SängerInnen und TänzerInnen. Gebühr: 90/70 Euro. Anmeldung im AKKU-Büro (Tel. 48542).

Zusätzlich werden wieder zahlreiche Workshops und Präsentationen **für Schulklassen und Projektgruppen** angeboten. Auskünfte dazu im AKKU.

■ **Do, 8. Dez., 14 und 16 Uhr:** „Odu Fröhlich“ mit dem Theatro Piccolo. Die etwas andere Weihnachtsgeschichte für Kinder ab 5: Ein klei-

nes Schwein namens Odu Fröhlich feiert mit seiner Familie Weihnachten, genauer gesagt „Schweinachten“. Als Vater Fröhlich ein Wintermärchen zu erzählen beginnt, wachsen Odu plötzlich Flügel und er hebt ab ...

■ **1., 8. und 15. Dezember, jeweils 20 Uhr:** „AKKU-Crime-Line“ – drei spannende und lustvolle Abende unter dem Motto „Gänsehaut und Augenzwinkern“. Als Auftakt dieser Reihe ist ein Abend geplant, der der großen Literatin Agatha Christie gewidmet ist – dokumentarisch, historisch, biografisch, humorvoll und literarisch. An den weiteren Abenden gehört das Podium wieder den großartigen österreichischen SchriftstellerInnen; musikalische Unterhaltung mit AKKUart-Live-Duos.

■ **So, 11. Dez., 19 Uhr:** „Hans Christian Andersen – Märchen und Leben“. Im Gedenken an den 200. Geburtstag des weltberühmten dänischen „Märchendichters“ Hans Christian Andersen. Passend in die Vorweihnachtszeit, ist dieser märchenhafte Abend dem Leben und dem Werk des außergewöhnlichen Menschen gewidmet.

## Veranstaltungen im Dominikanerhaus

- **Ab Do, 24. 11., 18 Uhr:** Symbole & Farben; Mag. Heidrun Wurm. ■ **Ab Fr, 25. 11., 17 Uhr:** „Lieben was ist“ – „The Work“ nach Byron Katie, mit Dr. Anton Dicketmüller. ■ **Sa, 3. 12., 14 Uhr:** Adventbackstube für Kinder, Kinderkochkurs ab 8 Jahren. ■ **Mi, 7. 12., 9 Uhr:** Was uns Träume sagen. ■ **Mi, 7. 12., 15 Uhr:** Müttertreff mit Stillberatung. ■ **Fr, 16. 12., 9 Uhr:** Bibelgespräch am Vormittag – „Deborah, die Richterin“. ■ **Infos und Anmeldungen** im Treffpunkt der Frau und Bildungszentrum Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, Tel. 45400.

## Vor 100 Jahren

- Mit 1. November tritt die neue Verordnung betreffend Sonntagsruhe im Handelsgewerbe und in einzelnen Produktionsgewerben in Kraft, wonach in der Stadt Steyr eine 4-stündige Offenhaltung der Handelsgeschäfte von 7 Uhr früh bis 11 Uhr vormittags gestattet wird.
- Der k. u. k. Hoflieferant Emil Prietzel – Buchdruckerei, Lithographie-, Präge- und Photographische Kunstanstalt in Steyr – erhält in ehrender Anerkennung der vorzüglichen Leistungen seiner Firma von Erzherzog Eugen eine goldene Brillant-Busennadel mit einem ehrenvollen Schreiben und von Erzherzog Franz Salvator eine Photographie mit Namenszug samt einem mit Brillanten besetzten Rahmen.
- Aufsehen erregen am 27. November in Steyr exotische Gäste, welche angekommen sind, um die Österr. Waffenfabrik zu besichtigen. Es sind dies zwei Mitglieder der Chinesischen Gesandtschaft in Wien und Paris in Begleitung von drei Mandarinern und zwei Wiener Herren.
- Am 28. finden in Steyr, wie in vielen Städten Österreichs, Demonstrationen der organisierten Arbeiterschaft zugunsten des allgemeinen, gleichen und direkten Wahlrechtes statt.

*Quelle:* Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1907

## Vor 75 Jahren

- Bei der Nationalratswahl werden im Stadtgebiet Steyr 13.327 Stimmen abgegeben. Auf die Christlich-Soziale Partei entfallen 2466, auf die Sozialdemokratische Partei 7950, auf den Nationalen Wirtschaftsblock unter Führung von Dr. Johannes Schober 1272, auf den Landbund 16, auf den Heimatblock 953, auf die Nationalsozialisten 291 und auf die Kommunisten 243 Stimmen. Die Österreichische Volkspartei kommt auf 27 Stimmen.
- Da der einige Jahrhunderte alte Johannesturm im Bereich der Johannesgasse in seinem Äußeren schon sehr schadhafte ist, lässt der Verein Heimatschutz Renovierungsarbeiten auf eigene Kosten beginnen.

*Quelle:* Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1932

## Vor 50 Jahren

- Stadtrat Kommerzialrat Ludwig Wabitsch feiert seinen 65. Geburtstag. Der Jubilar ist seit vielen Jahren im Katholischen Vereinsleben und seit 1945 in der Stadtverwaltung tätig.
- Architekt und Baumeister Ing. Erich Schoemann ist vom Vorstand des Vereines Lehrlingsheim beauftragt worden, ein Projekt für ein Lehrlingsheim an der Punzerstraße zu erstellen. Am 12. November kann das fertige Gebäude seiner Bestimmung übergeben werden.
- Am 17. November stirbt in seiner Wohnung in Münchenholz Karl Haller im 92. Lebensjahr. Haller ist der letzte Turmwächter von Steyr gewesen. In einer Reihe von Feuerwächtern, die auf dem Stadtpfarrturm ihren Dienst versahen, war er der letzte, da die Turmwacht 1922 von der Stadtgemeinde eingestellt wurde.

*Quelle:* Steyrer Kalender 1957

## Vor 25 Jahren

- Bei einer Festsitzung des Gemeinderates erhält am 3. November Frau Bundesminister Dr. Hertha Firnberg von Bürgermeister Franz Weiss den Ehrenring der Stadt Steyr für ihre Verdienste um die Denkmalpflege.
- Der äußerst beliebte Arzt Dr. Adolf Zechmann, der am Grünmarkt eine Praxis betrieben hat und von den Patienten außerordentlich geschätzt worden ist, stirbt im 61. Lebensjahr an einem Herzversagen.
- Mit ausgezeichnetem Erfolg beendet der Steyrer Bruno Schneeweiß an der Universität Wien sein Medizinstudium. Er wird sub auspiciis rei publicae zum Doktor promoviert



Fotosammlung Leopoldine Grundner

- und erhält aus der Hand des Bundespräsidenten Dr. Kirchschräger den Ehrenring überreicht.
- An der Ennsner Straße wird am 7. November das Werk II der Firma Sommerhuber eröffnet, das mit Investitionen von 55 Millionen Schilling fertig gestellt worden ist. Die Firma Sommerhuber hat in den vergangenen drei Jahren 150 neue Arbeitsplätze geschaffen und beschäftigt zurzeit 250 Mitarbeiter.

*Quelle:* Steyrer Kalender 1982

## Vor 10 Jahren

- Minister Scholten verleiht dem Steyrer Mag. Wolfgang Glaser den 1. Österreichischen Wissenschaftspreis für Öffentlichkeitsarbeit des Public-Relations-Verbandes Austria. Glaser bekommt den Preis für seine Diplomarbeit „Die Öffentlichkeitsarbeit von Non-Profit-Organisationen aus dem Behindertenbereich, dargestellt am Beispiel des Vereines Miteinander“.

*Quelle:* Steyrer Kalender 1997

- Verärgert ist der Steyrer Künstler Hannes Angerbauer, der die Aufstellung der beiden Granitplastiken von Gabriele Berger im Bereich Pfarrgasse vor 3 Jahren initiiert hat. Die Steinplastiken sollen, nachdem sich Pfarrgassen-Geschäftsleute beschwert haben, entfernt werden.
- Seit Anfang November ist Steyr offizielle Hochschulstadt. Der Fachhochschulzweig Produktions- und Managementtechnik im FAZAT im Wehrgraben wird von Bürgermeister Hermann Leithenmayr und Landesrat Leitl eröffnet. 50 Studenten werden bereits ausgebildet.

*Quelle:* Oö. Nachrichten vom November 1995

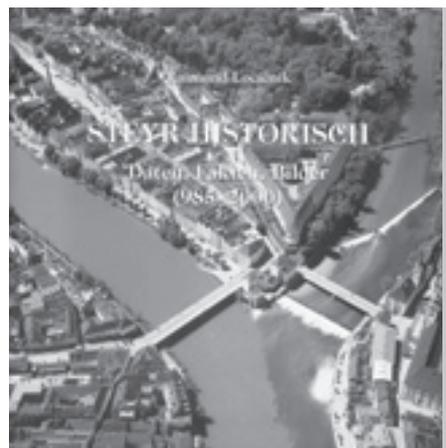
Der ehemalige Johannesturm im Bereich Johannesgasse – Pachergasse um 1900.

Vor 75 Jahren ließ der Verein Heimatschutz Renovierungsarbeiten an dem jahrhundertealten, schadhafte Turm durchführen. Bei einem schweren Bombenangriff auf Steyr im Jahr 1944 wurde der Johannesturm so stark beschädigt, dass man ihn abreißen musste.

## „Steyr Historisch“: Daten, Fakten und Bilder in Broschüre zusammengefasst

Eine längst fällige Publikation hat Stadtarchivar Raimund Ločičnik Ende Oktober in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde der Geschichte der Stadt Steyr“ herausgegeben. In der 45 Seiten umfassenden Broschüre dokumentiert der Autor die wichtigsten Daten und geschichtlichen Fakten Steyrs der vergangenen 1015 Jahre. Dr. Ločičnik dazu: „Ich habe mit dem Band ‚Steyr Historisch: Daten, Fakten,

Bilder‘ nichts Neues oder völlig Unbekanntes erarbeitet, sondern lediglich eine aktuelle, übersichtliche Zusammenfassung bis zum Jahr 2000 publiziert.“ Ergänzt werden die Datensätze durch einen kurzen historischen Überblick nach Schwerpunkten, durch zahlreiche alte Fotografien und eine Auflistung aller Steyrer Bürgermeister und Stadtrichter der vergangenen 500 Jahre. Da sich Geschichte nie abgeschlossen be-



In dieser neuen Publikation sind die wichtigsten Daten und geschichtlichen Fakten Steyrs der vergangenen 1015 Jahre dokumentiert.



Bürgermeister David Forstenlechner (links) präsentierte im Festsaal des Rathauses den vor kurzem erschienenen Band „Steyr Historisch: Daten, Fakten, Bilder“ von Dr. Raimund Ločičnik (rechts).

Foto: Mehwald

trachten lässt, plant Ločičnik alle zwei bis drei Jahre eine überarbeitete Neuauflage der Broschüre mit noch mehr und vor allem möglichst aktuellen Daten der jüngsten Vergangenheit sowie mit Kurzbiographien der bedeutendsten Persönlichkeiten der Stadtgeschichte.

**Erhältlich** ist die Publikation „Steyr Historisch“ um 7 Euro im Stadtarchiv, in den Buchhandlungen Ennsthaler, Hartlauer und Thalia, in der Trafik Hack am Stadtplatz sowie im Tourismusbüro im Erdgeschoß des Rathauses.



Magistrat Steyr  
**Stadt  
Bücherei**  
Marlen Haushofer

### Lesen ist Abenteuer im Kopf

Die städtische Bibliothek präsentiert interessante Neuerscheinungen:

J. J. Preyer

#### Jene leuchtenden Tage

Verlag edition innsalzburg, 2005, 127 Seiten



Für einen Mann, der alles verloren hat, beginnt das Leben neu, als er ein Haus am Waldrand kauft und im Laufe der Jahreszeiten den Garten, den Wald, die Tiere und Menschen kennen lernt. In jenen leuchtenden Tagen seines Lebens.

Otto Benkert

#### StressDepression – die neue Volkskrankheit und was man dagegen tun kann

Verlag C.H.Beck, 2005, 239 Seiten, Beilage: CD

Lange Zeit galt der Zusammenhang von Stress, Depression und Herzkrankheiten als spekulativ oder wurde von Ärzten schlicht ignoriert. Neue Studien zeigen jedoch: Anhaltender psychischer Stress führt zu Depressionen und schweren Gesundheitsschäden. Das neue Massenleiden StressDepression ist für fast ebenso viele Infarkte verantwortlich wie Rauchen oder hoher Blutdruck. Dieses Buch zeigt, was man tun muss, um sich davor zu schützen.



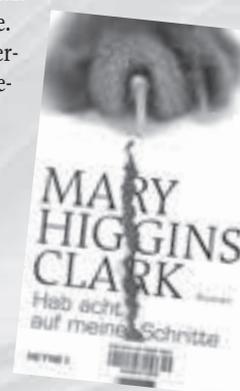
Mary Higgins Clark

#### Hab acht auf meine Schritte

Verlag Heyne, 2005, 448 Seiten

Bei einem schrecklichen Unfall tötet die kleine Liza Barton aus Versehen ihre eigene Mutter. 24 Jahre später kehrt sie an den Ort des Geschehens zurück und erkennt langsam, dass hinter dem angeblichen Unfall von damals der perfide Plan eines Mörders steckte. Und schon hat ein Verfolger ihre Spur aufgenommen: Nun soll auch sie sterben ...

Mary Higgins Clark beweist auch mit ihrem neuen Buch wieder, dass sie zu den besten Thrillerautoren der Welt gehört.



### Die Bibliothek – ein Paradies für Leser

Montag geschlossen · Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr · Samstag von 9 bis 12 Uhr

Bahnhofstraße 4, Telefon 0 72 52 / 484 23 oder 575-350 · Fax 484 23-10 · buecherei@steyr.gv.at · www.steyr.at/buecherei

## Sichere Gehsteige und Gehwege im Winter: Anrainer sind für Schneeräumung verantwortlich

Für die bevorstehenden Wintermonate erinnert der Straßendienst des Magistrates (Ennsner Straße 10, Tel. 899-720) wieder an die Anrainerverpflichtungen gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung. Diese gesetzlichen Verpflichtungen betreffen sowohl den **Winterdienst** (Schneeräumung und Streuung) auf Gehsteigen und Gehwegen als auch deren **Reinigung**.

Die entsprechende Stelle im Gesetz lautet: Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten – ausgenommen die Eigentümer von unbebauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften – haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit **von 6 bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

Die Eigentümer von Liegenschaften werden deshalb höflich ersucht, dieser Verpflichtung sowohl im Interesse der Fußgänger als auch in ihrem eigenen Interesse (Haftung bei Unfällen infolge mangelhafter Schneeräumung und Streuung!) gewissenhaft nachzukommen. Dadurch soll auch heuer wieder ein gefahrloses Begehen der Steyrer Gehsteige und -wege im Winter ermöglicht werden.

## Christbaumverkauf beginnt heuer am 2. Dezember

Der Christbaumverkauf findet dieses Jahr in der Zeit von 2. bis 24. Dezember auf folgenden **Standplätzen** statt:

■ **Schlosspark:** Eingang Promenade (Sepp-Stöger-Straße). ■ **Tabor:** Parkplatz bei der Firma Leiner; Vorplatz beim Kommunalzentrum (Ennsner Straße 10). ■ **Ennsleite:** Ecke Arbeiterstraße/Schillerstraße; Esso-Tankstelle

**Für Fichten sind folgende Richtpreise festgelegt worden:** bis 100 cm Größe bis zu 7,99 Euro; von 101 bis 150 cm zwischen 8 und 10,90 Euro; von 151 bis 200 cm zwischen 10,91 und 14,53 Euro; von 201 bis 250 cm zwischen 14,54 und 18,17 Euro.

Für Tannen aller Größen und für Fichten mit mehr als 250 Zentimetern hat man die Preise nicht festgelegt. Stumpflängen von mehr als 20 cm und astlose Spitzen über 30 cm werden bei der Klassifizierung nicht in die Baumlänge mit einbezogen. Aufgrund einer Anweisung des Steyrer Marktambes sollten die Christbaumhändler bei ihren Verkaufsstellen ein nach Baumgrößen gestaffeltes Preisverzeichnis anbringen und eine Messlatte bereithalten.

## Freiwillige Vereins- auflösungen

- „Werkstatt für naturnahe Freiraumgestaltung“, mit dem Sitz in Steyr
- „Sparverein ZF Steyr“, mit dem Sitz in Steyr
- „Gewerberunde Pfarrgasse“, mit dem Sitz in Steyr

## Fundamt Fundtiere

Im Steyrer Tierheim warten folgende Fundtiere darauf, von ihren Besitzern abgeholt zu werden:

- Katze, weiblich, ca. 3 Jahre alt, schwarz mit weißen Pfoten und weißem Brustfleck; Fundort: Stelzhamerstraße, am 3. 10. 2005
- Katze, weiblich, ca. 2 Jahre, tricolor; Fundort: Siemensstraße, am 12. 10. 2005
- Katze, männlich, kastriert, ca. 7 Jahre, rot-getigert; Fundort: Münichholz, am 12. 10. 2005
- Siamkatze, männlich, ca. ein Jahr alt; Fundort: Hasenrathstraße, am 17. 10. 2005
- Katze, weiblich, ca. ein Jahr, grau-getigert; Fundort: Sebekstraße, am 18. 10. 2005
- Katze, weiblich, ca. 4 Monate alt, tricolor; Fundort: Wörndlplatz, am 23. 10. 2005
- Katze, männlich, kastriert, ca. eineinhalb Jahre, braun-getigert/weiß; Fundort: Stadtplatz, am 27. 10. 2005
- Schäfermischling, männlich, ca. 3 Jahre, schwarz-hellbraun; Fundort: Gleink, am 28. 10. 2005

**Hinweise** auf die Herkunft der gefundenen Tiere soll man bitte unverzüglich im Tierheim melden, damit sie rasch in ihre gewohnte Umgebung zurückkehren oder auf einen neuen Platz vermittelt werden können. **Kontakt:** Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, [www.tierheim-steyr.at.tt](http://www.tierheim-steyr.at.tt), Tel. 07252/71650 (Mo – Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr); **Notdienst-Bereitschaft** unter Tel. 0664/7844994.

## Stellen- Ausschreibung

Im Alten- und Pflegeheim Tabor sowie im Alten- und Pflegeheim Münichholz sind ab sofort folgende Dienstposten zu besetzen:

**Entlohnung nach Funktionslaufbahn 18:**

### Altenfach- betreuer/innen

**Aufgaben:** Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung, LGBl. 29/1996, vorgesehen sind.

#### Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Altenfachbetreuer/in
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraus-

setzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund der EU-Mitgliedschaft dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern/innen.

#### Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Voll- bzw. Teilbeschäftigung** in ein befristetes Vertragsbediensteten-Verhältnis zur Stadt Steyr. Bewerbungen sind bitte ausschließlich in Form der aufgelegten **Bewerbungsbögen** an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4402 Steyr, Stadtplatz 27, Tel. 07252/575-222 zu richten. Diese Formulare gibt es beim Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rat-

haus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201). Weiters kann man den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage des Magistrates [www.steyr.gv.at](http://www.steyr.gv.at) herunterladen. **Bewerbungen werden bis 30. November 2005 entgegengenommen.** Die Interessenten werden gebeten, in der Bewerbung **unbedingt anzugeben, für welches Altenheim** sie sich bewerben möchten.

Für **Auskünfte über die Tätigkeit im Altenheim Tabor** wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin Charlotte Brunner (Tel. 0676/5457607), im **Altenheim Münichholz** steht die Pflegedienstleiterin Brigitte Schodermayr (Tel. 07252/77333-510) zur Verfügung. **Infos betreffend Einstellung und Entlohnung** erhält man in der Fachabteilung für Personalverwaltung unter der Steyrer Tel.-Nr. 575-224.

Der Magistratesdirektor:  
Dr. Kurt Schmidl

**Renault Kangoo**

KC 1,2i Benzin, BJ 1/03, 55 PS,  
20.600 km, 5-türig, gelb

Leasingpreis € 8.800,-  
oder € 239,- mtl.

**Ford Cougar**

2,0, BJ 4/00, 131 PS, 75.000 km  
3-türig, silber-met,  
statt € 11.990,-

Leasingpreis € 8.800,-  
oder € 239,- mtl.

**Ford Focus**

Ambiente, 1,8i Benzin,  
BJ 8/99, 116 PS, 107.000 km  
5-türig, grün-met.

Leasingpreis € 8.800,-  
oder € 239,- mtl.

**Ford Focus C-Max**

Trend 1,6 D, BJ 05/04, 109 PS,  
30.500 km, 5-türig, polarsilber-  
met, CD-Radio

Leasingpreis € 17.900,-  
oder € 499,- mtl.

**Ford Mondeo**

Ambiente, 2,0i Tdi, BJ 10/02,  
90 PS, 35.000 km, 5-türig,  
schwarz-met.

Leasingpreis € 10.900,-  
oder € 299,- mtl.

# Rausverkauf

Wir räumen unser Gebrauchtwagenlager zu sensationellen Preisen.

**BMW 325**

Automatik, 2,5 D, BJ 04/97,  
150 PS, 147.000 km, 4-türig,  
silber-met, Österreich-Paket,  
Alufelgen statt € 11.500,-

Leasingpreis € 9.400,-  
oder € 244,- mtl.

**Ford Puma**

1,7, BJ 1/00, 125 PS, 36.000  
km, 3-türig, silber-met, Klima  
statt € 10.490,-

Leasingpreis € 8.900,-  
oder € 241,- mtl.

**Mercedes A160**

Classic CDI 1,6 D, BJ 7/01, 75  
PS, 34.000 km, 5-türig, silber-  
met., ESP, Fernbedf.ZV, Klima,  
statt € 12.900,-

Leasingpreis € 12.300,-  
oder € 327,- mtl.

## Ford Focus Traveller



\* Baujahr 03, 1,8 TDi, 90 PS  
inklusive ABS, metallic, Klimaanlage,  
elektrische Fensterheber vorne,  
Intelligent Protection System  
Front- und Seitenairbags  
elektr. verstellbare  
Außenspiegel  
verschiedene  
Farben  
Kilometerstand  
ab 17.000 km

**begrenzte  
Stückzahl!**

Jetzt ab:

€  
**12.900,-\***

oder **99,-\*** mtl.

**Ford Galaxy**

Ghia Automatic 1,9 TDi, BJ 1/03,  
115 PS, 87.375 km, silbermet,  
Klima, Anhängervorrichtung  
statt € 22.900,-

Leasingpreis € 20.700,-  
oder € 215,- mtl.

**Fiat Stilo**

Dynamic 1,9 JTD, BJ 10/01, 116  
PS, 32.000 km, 5-türig, blau  
met, ATC, Tempomat,  
statt € 12.900,-

Leasingpreis € 11.400,-  
oder € 279,- mtl.

**VW Golf**

Kombi 1,9 D, BJ 2/02, 68 PS,  
27.000 km, weiss  
statt € 11.900,-

Leasingpreis € 10.900,-  
oder € 284,- mtl.

A1-GW  
mtl.  
2 Jahren  
Garantie



Weitere Angebote finden Sie unter [www.ford4you.at](http://www.ford4you.at)  
oder direkt bei Ihrem ford4you Partner.

\*Leasing, 48 Monate Laufzeit, 30% Anzahlung, 30% Restwert \*\*Kredit, 36 Monate Laufzeit, 20% Anzahlung  
• Aktionsleasing Focus KP € 12.900,- Anzahlung 4.600,- Restwert € 4.800,- Laufzeit 48 Monate, Rate € 99,-  
• Aktionsleasing Mondeo Kaufpreis 15.900,- Anzahlung € 7.000,- Restwert € 5.710,- Laufzeit 48 Monate, Rate € 99,-  
Interner und Druckfehler vorbehalten.



[www.ford4you.at](http://www.ford4you.at)

Besser ankommen



## Autohaus Steyr-Tabor

AHS Autohandels und Reparatur GmbH

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr

07252/85885-0

[www.ford-steyr.at](http://www.ford-steyr.at) [info@ford-steyr.at](mailto:info@ford-steyr.at)



Unser Baustoffprofi, Hr. Trichlin, im Einsatz.

## Wir geben Vollgas ! Aktionen im November



### Halogenstrahler

1a-Qualität, 500 Watt, mit massivem Gestell, komplett mit Halogenröhre und Anschlusskabel, TÜV/GS-geprüft  
**statt 9,95**

**7,98**



### Sicherheits-Winterstiefel EN 345-S3 - Gr. 38

Schaft: Rindleder, wasserabweisend, Webpelzfutter  
Sohle: rutschhemmende 2-Dichten PU-Laufsohle  
Sicherheit: Stahlkappe und durchtrittsichere Zwischensohle

**29,90**



### Nietzange Flipper

Nietvorgang um 40% leichter als bei herkömmlichen Handnietzangen inkl. Auffangbehälter für losen Nietstift  
**statt 64,90**

**39,90**



### Glühlampen-Set

10er Pak.  
4 x 40/4 x 60/2 x 100 W

**1,99**



### Wandtresor

Modell München  
Körper und Tür doppelwandig aus Stahl, Elektronenschloss mit einstellbarer Zahlenkombination.  
Lackierung lichtgrau  
**statt 211,20**

**129,-**



### Waffenschrank

Modell Zeus  
Doppelbart-Sicherheitsschloss, Innentresor, inkl. Kunststoffwaffenhalter und Halterungen für Putzstöcke  
**statt 319,60**

**249,-**

## Pfandflaschen statt Einweg- Verpackungen

In Österreich werden **pro Jahr rund 2,5 Milliarden Liter Getränke** abgepackt und getrunken. Dementsprechend groß sind natürlich auch die Menge an (Einweg-)Verpackungen und der Energieaufwand zur Herstellung dieser Verpackungen sowie für den Transport. Im Jahr 2004 sind zum Beispiel österreichweit etwa **34.000 Tonnen Einweg-PET-Flaschen als Abfall** angefallen!

Bei der ständig steigenden Angebotsvielfalt wird es immer schwieriger, ökologisch wertvolle Produkte zu erkennen. Preisvergleiche zeigen, dass Getränke in Mehrwegflaschen – ganz im Gegensatz zur landläufigen Meinung – meist billiger sind als jene in Wegwerf-Behältern.

### Tipps für den Kauf von Getränken:

- Kaufen Sie Mehrweg-Flaschen – egal, ob aus Kunststoff oder Glas, sie sind die umweltfreundlichsten. Pfandflaschen aus Kunst-

stoff sind überdies leicht.

- Getränke in Einweg-Glasflaschen und Dosen im Regal stehen lassen, sie verursachen trotz Recycling wesentlich höhere Umweltbelastungen als alle anderen Getränkeverpackungen.
- Falls Einwegverpackungen unvermeidbar sind: die Abfälle genau trennen, sie sind wertvolle Rohstoffe!

Sie als Konsument entscheiden über die Verpackungsart bei den von Ihnen gekauften Produkten. Wenn Sie sich für Mehrweg-Behälter entscheiden, leisten Sie nicht nur einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz, Sie unterstützen damit auch regionale Wirtschaftskreisläufe. In weiterer Folge erhöht sich der Druck auf Handel und Industrie, Getränke und andere Lebensmittel in Mehrweg-Verpackungen anzubieten.



## Es gibt noch viele ehrliche Finder

**E**in Jugendlicher hatte vor kurzem im Steyrer Fundamt eine Geldbörse mit 2200 Euro Inhalt abgegeben. Der Besitzer wurde ausgeforscht und verständigt. „Niemand hätte ich gedacht, dass ich mein Geld wiederbekomme“, freute sich der übergläubliche Mann, als ihm seine Geldtasche überreicht wurde. Auch einem Steyrer Bürger, der sein Geld im Ausgabefach des Bankomats vergessen hatte, konnte geholfen werden. Dank einer ehrlichen Finderin erhielt er den Betrag wieder.

In diesem Jahr sind im Fundamt der Stadt Steyr bereits mehr als 850 Gegenstände abgegeben worden. „Durch intensive Nachforschungen konnten wir rund ein Drittel der Funde wieder an die rechtmäßigen Besitzer zurückgeben“, sagt dazu die zuständige Magistrates-Mitarbeiterin Ursula Köppl. Das Steyrer **Fundamt** ist im Kommunalzentrum an der **Ennser Straße** untergebracht (Tel. 899-719). **Fundgegenstände** kann man aber **auch beim Stadtservice im Rathaus** (Parterre, rechts, Tel. 575-800) **abgeben**.



Mehr als 850 Fundgegenstände sind im heurigen Jahr von ehrlichen Findern abgegeben worden. Im Bild Ursula Köppl vom Steyrer Fundamt (Ennser Straße 10).

## Besucher spendeten beim Fest des Brotes

**V**or kurzem fand auf dem Stadtplatz das 1. Fest des Brotes statt. Fünf Bäckermeister aus Steyr und Umgebung fertigten dabei in einer Schaubackstube frisches Gebäck an und informierten über das Lebensmittel Brot. Die Besucher erhielten Kostproben und konnten den Bäckern bei ihrem Handwerk über die Schulter schauen. Viele Kindergartengruppen und Schulklassen kamen zum Fest des Brotes. Die Kinder nützten die Gelegenheit, das Anfertigen der Weckerl zu lernen.

Die Bäckermeister initiierten bei diesem Fest auch eine Spendensammlung zugunsten der **vom Hochwasser 2005 betroffenen Bäckereien in Vorarlberg und Tirol**. Bei dieser Aktion ha-

ben die hilfsbereiten Besucherinnen und Besucher insgesamt **1800 Euro** gespendet.



Viele Kinder interessierten sich fürs Brotbacken in der Schaubackstube auf dem Stadtplatz.

## „Sister Act“ war voller Erfolg

**D**er Lions Club (LC) Steyr-Omnia veranstaltete ein **Konzert für einen guten Zweck**. Mit dem Erlös wird ein Frauen-Bildungsprojekt in Sri Lanka unterstützt. Bis auf den letzten Platz ausverkauft war der Dominikanersaal beim Konzert „Sister Act“, das vom Chor „women4voices“ und Luen Liang am Klavier sowie vom Ensemble Saxess gestaltet wurde. Die Frauen des LC Steyr-Omnia haben an diesem Benefizabend einen beachtlichen Erlös

in Höhe von **2500 Euro** zusammengebracht. Mag. Helga Fiala, eine der Initiatorinnen, dazu: „Mit diesem Betrag können wir nun Lehrpersonen für die Frauen in Sri Lanka finanzieren. Wir möchten uns bei allen herzlich bedanken, die mitgeholfen haben, dass dieses Projekt ein so großer Erfolg geworden ist.“ Die Unterstützung werde persönlich an die Direktorin Pryianka de Silva überreicht, die im November nach Steyr kommt.

Der Dominikanersaal war beim Konzert „Sister Act“ bis auf den letzten Platz ausverkauft. Mit dem Erlös unterstützen die Mitgliederinnen des LC Steyr-Omnia ein Frauen-Bildungsprojekt in Sri Lanka.



Foto: Mehwald



Foto: Mehwald

**V**erdiente Pädagogen geehrt. Bürgermeister David Forstenlechner und Schul-Referent Vizebürgermeister Gerhard Bremm würdigten vor kurzem Steyrer Pflichtschul-Lehrerinnen und -Lehrer für ihr außerordentliches Engagement und ihren persönlichen Einsatz im Dienst der Jugend. Der Stadtchef berichtete in seiner Rede u. a. über Aktuelles aus dem Schulbereich und über Aktivitäten der Stadt für Jugendliche.

„Die Ausbildung und Erziehung junger Menschen ist für die Schulstadt Steyr enorm wichtig. Etwa 450 Pädagoginnen und Pädagogen in Steyr tragen Verantwortung für fast 4000 Pflichtschüler“, betonte Forstenlechner abschließend.

## Zehn Jahre „Lebensformen Steyr“

„Lebensformen Steyr“ ist eine Einrichtung von pro mente Oberösterreich und betreut mehr als 30 psychisch erkrankte Menschen in einer Wohngemeinschaft oder den eigenen vier Wänden. Mitte Oktober feierten an die 100 Gäste das 10-jährige Bestehen von Lebensformen Steyr, darunter auch Vizebürgermeister Gerhard Bremm und Landtags-Abgeordnete Gertrude Schreiberhuber. Bremm betonte in seiner Ansprache unter anderem, dass auch Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen das Recht auf Chancengleichheit und Integration haben.

„Wir wollten Menschen, die bis zu 20 Jahre in der Landesnervenklinik verbracht hatten, helfen, wieder in ihrer Heimatgemeinde Steyr wohnen und leben zu können“, beschreibt die Leiterin von Lebensformen Steyr Dr. Brigitte Hloch die Idee der Gründungszeit. Heute leben einige dieser Frauen und Männer in einer Wohnge-

meinschaft, die rund um die Uhr vom pro mente-Team betreut wird, oder sie haben Wohnplätze in betreuten Einzelwohnungen. Zusätzlich zu den Personen, die aus der Klinik gekommen sind, unterstützt Lebensformen heute auch Menschen mit psychischen Erkrankungen oder psychosozialen Problemen. Diese Personen werden meist mobil in ihren eigenen vier Wänden betreut.

„Wir freuen uns darüber, dass unsere Wohnungen für psychisch erkrankte Menschen in der Nachbarschaft großteils akzeptiert werden. Damit ist ein Stück Integration für unsere Klientinnen und Klienten in der Gemeinde gelungen“, erklärt Hloch. Ein

Ein gemeinsamer Grillnachmittag in der Wohngemeinschaft.



## Lebenshilfe-Kindergarten voll ausgelastet

### Kinder werden unter drei Jahren aufgenommen

Seit einem Jahr gibt es im Lebenshilfe-Kindergarten in Gleink zusätzlich zur basalen Fördergruppe eine motopädagogisch orientierte Kindergruppe. In der sog. Motogruppe befinden sich Kinder, bei denen erst zu einem späteren Zeitpunkt Auffälligkeiten, wie Probleme im motorischen oder sprachlichen Bereich, Teilleistungsschwächen und Wahrnehmungsprobleme, bemerkt worden sind. Unterstützt von einem fachspezifischen Team, werden die Kinder in kleinen Gruppen über Sinnesschulung und Wahrnehmungsübungen gefördert.

Im Steyrer Lebenshilfe-Kindergarten werden Kinder bereits unter drei Jahren aufgenommen. Die Leiterin des Kindergartens Ingrid Oberstraß dazu: „Die Förderung von Kindern mit Wahrnehmungs- und Motorikproblemen ist gerade in diesem Alter besonders wichtig.“ Derzeit ist die Einrichtung voll ausgelastet, für das laufende Kindergartenjahr mussten sogar 15 Kinder abgewiesen werden.

„Den Kindern die Möglichkeit geben, ihre Defizite aufzuholen bzw. besser damit klarzukommen, und danach – je nach Möglichkeit des einzelnen Kindes – in einem Regelkindergarten integriert zu werden“, formuliert Ingrid Oberstraß die Hauptziele ihres Teams. Telefonische Informationen über den Lebenshilfe-Kindergarten erhält man unter der Steyrer Nummer 77868.

### Laternenfest in der Gleinker Kirche

Gemeinsam mit den Eltern, den Kindergarten-Pädagoginnen und Pater Adam feierten die Kinder des Lebenshilfe-Kindergartens das Martinsfest in der Gleinker Kirche. Dabei wurde ihnen auch die Geschichte des Heiligen Martin von Tours näher gebracht.

„Die stimmungsvolle Atmosphäre bei diesem Fest ließ bereits die Freude auf die Vorweihnachtszeit aufkommen“, freuen sich die Pädagoginnen über die gelungene Veranstaltung.



Im Lebenshilfe-Kindergarten Steyr wird Kindern mit Wahrnehmungs- und Motorikproblemen die Möglichkeit gegeben, ihre Defizite aufzuholen bzw. besser damit klarzukommen.

Foto: Josef Hofmann

wichtiges Anliegen ist allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von pro mente ein wertschätzender und respektvoller Umgang mit den Betroffenen. Außerdem ist ein wesentliches Ziel der Betreuung, dass die Klienten möglichst selbstbestimmt und selbständig leben können. Weitere Infos: Tel. 07252/43992, E-Mail [lf.steyr@promenteooe.at](mailto:lf.steyr@promenteooe.at)

## Kostenlose Rechtsauskunft

Rechtsanwalt Dr. Ewald Wirleitner erteilt am **Donnerstag, 24. November**, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, kostenlose Rechtsauskunft. Die Klienten werden nach **telefonischer Anmeldung** gereicht. Am Tag der Beratung kann man sich ab 7.30 Uhr beim Stadtservice des Magistrates unter der Steyrer Tel.-Nr. 575-800 dafür anmelden.

## Familienrechts-Beratung entfällt

Aufgrund des Feiertages am 8. 12. entfällt der Sprechtag in familienrechtlichen Angelegenheiten im Dezember.

Dr. Hans Meditz hat die Familienrechts-Beratung dankenswerterweise fünf Jahre lang unentgeltlich angeboten. Ab nächstem Jahr finden diese Sprechstage nicht mehr statt.

## Impressum

11

Amtsblatt der Stadt Steyr  
Medieninhaber und Herausgeber Stadt Steyr, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 - Redaktion Stabsstelle für Presse und Information, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, Telefon 0 72 52 / 544 03, Telefax 0 72 52 / 483 86, eMail: [kastlunger@steyr.gv.at](mailto:kastlunger@steyr.gv.at), Web: [www.steyr.gv.at](http://www.steyr.gv.at) - Hersteller Druckerei Prielzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3 - Verlags- und Herstellungsort Steyr - Anzeigenannahme Druckerei Prielzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3, Telefon 0 72 52 / 52 0 84, Fax 50 7 73, Tel. Frau Gertraud Steindl: 0699/11814654.  
Titelfoto: Belinda Kastlunger

## Eiserne Hochzeit

feierten ...



Foto: Rulfskafer

Das äußerst seltene **65-jährige Ehejubiläum** feierten Frau Maria und Herr Oskar Schartner (Azwangerstraße 42).

## Goldene Hochzeit

feierten ...



Foto: Rulfskafer

Frau Therese und Herr Johann Schmid,  
Sebekstraße 21



Foto: Rulfskafer

Frau Hedwig und Herr Josef Seppi,  
Zellerstraße 4

## Diamantene Hochzeit

feierten ...



Foto: Rulfskafer

Frau Katharina und  
Herr Georg Müllner,  
Klarstraße 19



Foto: Rulfskafer

Frau Margarete und Herr Friedrich  
HEINRICH, Neustiftgasse 13

## Vorträge in den Seniorenklubs



Diavortrag von Walter Pfaffenhuemer sen.:  
„**Toskana-Highlights 3 – von Florenz über  
Siena, Massa Marittima nach Populonia**“  
Fr, 18. Nov., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Großformat-Diavortrag von Konsulent Dr.  
Raimund Ločičnik: „**Südtirol – seine Land-  
schaften und Kulturschätze**“

Mo, 21. Nov., 14.30 Uhr, SK Resthof

Di, 22. Nov., 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 23. Nov., 14.30 Uhr, SK Münchenholz

Do, 24. Nov., 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Fr, 25. Nov., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Filmvorführung von Gert Pitsch „**Das Watten-  
meer**“ und etwas Musikalisches

Di, 29. Nov., 14.30 Uhr, SK Tabor

Do, 1. Dez., 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Fr, 2. Dez., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

**Weihnachtslesung** mit Alois Klimt

Fr, 9. Dez., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Di, 13. Dez., 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 14. Dez., 14.30 Uhr, SK Münchenholz

Do, 15. Dez., 14.30 Uhr, SK Ennsleite

# Neuer Seniorenpass ab 28. November erhältlich

**A**b Montag, 28. November, kann man den **Seniorenpass für die Jahre 2006/2007** beantragen. Dazu berechtigt sind alle Steyrerinnen und Steyrer, die nicht mehr im Berufsleben stehen und das 60. Lebensjahr (bei Frauen) bzw. das 65. Lebensjahr (bei Männern) vollendet haben. **Neu** ist, dass der Seniorenpass **nur mehr beim Stadtservice im Rathaus** (Stadtplatz 27, Erdgeschoß, rechts) erhältlich ist – und zwar zu folgenden Zeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils von 8.30 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr sowie mittwochs und freitags zwischen 8.30 und 12 Uhr.

## Mitzubringen sind:

■ Bei der **erstmaligen Antragstellung** ist persönliches Erscheinen erforderlich. Außerdem benötigt man ein Lichtbild, einen Lichtbildausweis (Pass, Führerschein etc.), einen Meldezettel und einen Nachweis, aus dem hervorgeht, dass der Antragsteller nicht mehr im Berufsleben steht (Pensionsbescheid).

■ Pensionisten, die bereits einen solchen Pass besitzen, müssen den **abgelaufenen Seniorenpass mitbringen**. In diesem Fall bitte das vor-

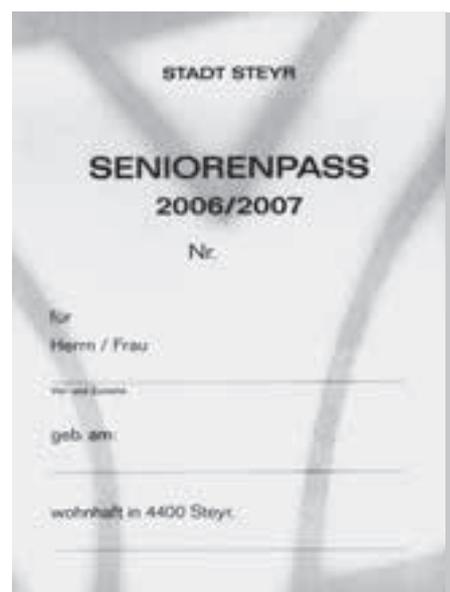
handene Lichtbild nicht entfernen, weil es nach Möglichkeit wieder verwendet wird.

Der Seniorenpass enthält unter anderem zwei Gutscheine für insgesamt 80 kostenlose Fahrten mit den städtischen Linienbussen. Damit diese Gutscheine eingelöst werden können, benötigt man eine **Chipkarte** der Stadtwerke mit Foto. Falls Sie eine solche Karte noch nicht haben, können Sie sich diese bei den Stadtwerken (Ennser Straße 10) oder beim Stadtservice im Parterre des Rathauses ausstellen lassen. Bitte ein aktuelles Foto mitnehmen! Für diese Chipkarte sind 4 Euro Einsatz zu bezahlen.

## Kosten

Bei der Ausstellung des Seniorenpasses 2006/2007 wird ein Kostenbeitrag in Höhe von **15 Euro** in bar eingehoben. Dies gilt jedoch nicht für Senioren, die zu ihrer Pension eine Ausgleichszulage beziehen – für sie ist der Seniorenpass kostenlos. Bitte bringen Sie in diesem Fall unbedingt Ihren aktuellsten Pensionsbescheid oder Kontoauszug mit, aus dem ersichtlich ist, dass Sie Mindestpensionist sind.

**Weitere Auskünfte** bekommt man bei den



Der Seniorenpass für die Jahre 2006/2007 ist ab Ende November beim Stadtservice im Rathaus erhältlich. Jeder Pass beinhaltet: 80 Freifahrten mit den städtischen Bussen, 20 Gutscheine für Ermäßigungen bei kulturellen Veranstaltungen und 12 Eintrittskarten für die städtischen Bäder.

Mitarbeiterinnen im Stadtservice (Rathaus, Erdgeschoß, rechts) oder telefonisch unter der Nummer 575-800.

Magistrat Steyr

## Das Standesamt berichtet

**I**m Monat September wurde im Geburtenbuch des Standesamtes die Geburt von 119 Kindern beurkundet (Sep. 2004: 114). Aus Steyr stammen 44, von auswärts 75 Kinder; ehelich geboren sind 74, unehelich 45 Kinder.

33 Paare haben im September die Ehe geschlossen (Sep. 2004: 25). Je ein Bräutigam war aus Deutschland und Bosnien, zwei Bräutigame kamen aus Serbien und Montenegro. Je eine Braut war aus Bosnien, Serbien und Montenegro sowie aus der Türkei.

35 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (Sep. 2004: 34). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 22 (6 Männer und 16 Frauen), von auswärts stammten 13 Personen. Von den Verstorbenen waren 33 mehr als 60 Jahre alt.

## Geburten

Miriam Leona Una Mutschlechner-Dean, Lukas Bauer, Maya Ringle, Anna Sophia Almesberger, Haris Begic, Valentin Braunwieser, Larisa Smajlagic, Isabela Cera, Nico Nossner,

## Den 97. Geburtstag feierte

Leopoldine Brey, Punzerstraße 60B

## Den 96. Geburtstag feierte

Franz Prameshuber, Hanuschstraße 1 (APT)

## Den 95. Geburtstag feierte

Leopoldine Grassnigg, Grillparzerstraße 3F

## Den 90. Geburtstag feierten

Margarete Moser, Peuerbachstraße 4  
Theresia Schaurecker, Leitenweg 1

Karl Mayr, Schlüsselhofgasse 3  
Josefine Nemetz, Straße des 12. Februar 1

Michelle Leidinger, Michelle Komarek, Marco Klaus Lichtenegger, Then Nerck Charlees Hernández, Sandra Brandstetter, Chiara Luna Faltenhansl, Elisa Christl, Medina Baltic, Viktoria Mijatovic, Nur Kücükgülegül, Lara Langbauer, Fabian Braunreiter, Julian Eiblwimmer, Maid Toskic, Aida Halilagic, Alex Josef Németh, Aleksandar und Sandra Stokanic, Lukas Huemer, Julia Viktoria Hingerl, Lukas Hörmann.

## Eheschließungen

Dipl.-Ing. Franz Bräuer und Karin Gunden-dorfer; Visar Tafa, Miltenberg/Deutschland, und Magdalena Salja; Martin Aschauer, Behamberg, und Astrid Schober; Sedin Bukva und Admira Dudakovic; Josef Gegenhuber und Heidemarie Wipplinger; Hermann Maiß und Karin Ach-

leitner; Mag. Christian Frech und Mag. Angelika Bernhauer; Rasim Malkic und Besima Bekanovic; Erwin Peherstorfer und Bianca Aitzetmüller.

## Sterbefälle

Herta Michlmair, 84; Anton Rinnerberger, 66; Juliana Krißner, 101; Rosemarie Tekenbroek, 72; Josef Brunmayr, 72; Dagmar Schürer, 61; Ing. Heribert Schneider, 85; Theresia Schwarz, 78; Leopoldine Springer, 90; Maria Jäger, 85; Maria Payrleithner, 88; Franziska Rameis, 83; Rudolfine Steininger, 85; Ludowika Friedhuber, 84; Hertha Gütlbauer, 95; Alfred Follner, 58; Waltraut Mai, 77; Gisela Schwarz, 73; Johann Stückler, 66; Heidelinde Winterleithner, 63.

# werden gesund bleiben

## Chinesische Medizin

Vor mehr als 2000 Jahren begannen die Chinesen, nach Wegen für ein möglichst langes, beschwerdefreies Leben zu suchen. Daher untersuchten sie chinesische Heilkräuter auf deren Wirkungen. Die Heilkräuter wurden systematisiert und in Wirkgruppen eingeteilt. Heute sind mehr als 5000 Arzneimittel bekannt und in Verwendung.

Besondere Wirksamkeit bei der Krankheitsbehandlung zeigten Kombinationen von zwei oder mehreren Kräutern. Daher wurden im Laufe der Jahrhunderte die wirksamsten Kräuterkombinationen als Kräuterrezepturen niedergeschrieben.

Verschrieben werden diese Kräuterrezepturen ausschließlich nach Erstellung einer Diagnose entsprechend der chinesischen Medizin. Die Diagnose-Erstellung erfolgt nach exakten Regeln.



Zu Beginn macht sich der Arzt ein Gesamtbild des Patienten. Er achtet besonders auf Körperstatur, Gesichtsausdruck

und Gesichtsfarbe, Klarheit der Augen und Bewegungsverhalten. So können z. B. dunkle, umwölkte Augen ein Hinweis auf verminderte Lebenskraft und Vitalität des Patienten sein. Der Klang und die Lautstärke der Stimme, die Art zu husten oder häufiges Seufzen geben weitere Hinweise auf den Gesundheitszustand.

Der Arzt befragt den Patienten nach Symptomen und verschiedensten Körperempfindungen (z. B. Schmerzen, Schwindel, Beklemmungsgefühle, Ängste, Nervosität, persönliche Leistungsfähigkeit, Appetit, Durst, Stuhlverhalten, Verlauf der Monatsregel, Schlaf, Atmung usw.). Der Patient sollte die Symptome und Körperempfindungen möglichst detailliert berichten.

Bei der Pulsdiagnose werden Geschwindigkeit, Kraft, Rhythmik etc. der Unterarmpulse beider Arme ermittelt. Bei der Zungendiagnose wird beispielsweise auf Zungenfarbe, Zungengröße und -dicke, Zungenbelag und Feuchtigkeit der Zunge geachtet. Dabei kann ein dicker, klebriger Zungenbelag z. B. auf Verdauungsstörungen hinweisen.

Die Diagnose entsprechend der chinesischen Medizin wird nun erstellt. Dazu setzt der Arzt all die gesammelten Informationen im komplexen System der chinesischen Medizin in Beziehung. Er erhält ein Bild der zugrunde liegenden Krankheitsursachen. Die Diagnose ist Grundlage der Therapie. Der Arzt verschreibt eine Kräuterrezeptur. Basis dafür ist ein erprobtes, oft über Jahrhunderte bewährtes Grundrezept. Dieses wird exakt an die Bedürfnisse des Pati-

enten angepasst. In der Apotheke werden die Heilkräuter entsprechend der Rezeptur zusammengemischt. Der Patient kocht sich aus den Kräutern einen Heiltee. Die exakte Kochanleitung gibt der Arzt. Der Heiltee wird über einige Tage verteilt ein- bis zweimal täglich getrunken. Danach wird eine Kontrolle des Gesundheitszustandes und des Therapie-Erfolges durchgeführt.

Bei akuten und chronischen Erkrankungen kann die chinesische Arzneimitteltherapie gut eingesetzt werden: fieberhafte Infekte, akute Bronchitis, Darminfekte, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, psychosomatische Erkrankungen, Magen-Darm-Erkrankungen, gynäkologische Beschwerden und Wechselbeschwerden, rheumatische Erkrankungen, Hauterkrankungen, Allergien, Asthma, Bluthochdruck, Diabetes, Schlafstörungen, chronische Müdigkeit uvm. Sie eignet sich für **Kinder und Erwachsene**.



**Dr. Martin Müller**

**Arzt für Allgemeinmedizin, chinesische Arzneimitteltherapie**

## Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes in Steyr

Das Rote Kreuz OÖ lädt an folgenden Tagen zur Blutspende-Aktion in Steyr ein und hofft auf zahlreiche Teilnehmer, damit alle öö. Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgt werden können:

- **Mo, 21. Nov., und Di, 22. Nov., jew. 15.30 – 20.30 Uhr:** Feuerwehrhaus Münichholz
- **Di, 22. Nov., 15.30 – 20.30 Uhr:** Pfarrsaal Ennsleite
- **Di, 22. Nov., 16.30 – 20.30 Uhr:** Kinderfreundeheim Resthof
- **Mi, 23. Nov., 9 – 13 Uhr:** Rathaus, Stadtplatz 27
- **Do, 24. Nov., 15.30 – 20.30 Uhr:** Feuerwehrhaus Stein-Gleink, Steiner Straße 6A
- **Fr, 25. Nov., 12 – 16 Uhr:** City-Point, Fitness-Club „Oasis“

Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren im Abstand von acht Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheits-Fragebogen und das anschließende Gespräch mit dem Rot-Kreuz-Arzt

dienen sowohl der Sicherheit der Blutprodukte als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen **Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspende-Ausweis** zur Blutabnahme mit. Den Laborbefund erhält man ca. sechs Wochen später zugeschickt, somit ist die Blutspende auch eine kleine Gesundheitskontrolle. In den letzten 3 bis 4 Stunden vor der Blutabnahme sollte man zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nachher körperliche Anstrengungen vermeiden.

### Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruck-Medikamenten
- „Fieberblase“
- Offene Wunde, frische Verletzung

### In den vergangenen 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff – z. B. FSME, Influenza, Diptherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B etc.

### In den vergangenen 3 Tagen:

- Desensibilisierungs-Behandlung (Allergien)

### Während der vergangenen sieben Tage:

- Zahnbehandlung, Zahnstein-Entfernen

### In den vergangenen vier Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippe, Durchfall ...)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff – z. B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung usw.
- Zeckenbiss
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

### Während der vergangenen vier Monate:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magen- oder Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B/-C

### In den vergangenen 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für weitere Fragen steht die Blutzentrale Linz unter der **kostenlosen Blutspende-Hotline** 0800/190190 zur Verfügung (E-Mail-Adresse: office@blutz.o.redcross.or.at).

# Orientteppiche **AMELI**

**A-4400 Steyr, Bahnhofstraße 1-3**

(gegenüber Stadtbücherei)

Tel. 07252 / 48 650

Mobil 0664 / 41 33 715

**Weihnachts-  
Aktion bis**

**-75%**

**Der  
Zeitpunkt ist günstig!**

## **Apothekendienst Ärztendienst**

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen  
(Der jeweils angeführte Arzt hat Dienst von  
Samstag, 7 Uhr, bis Sonntag, 7 Uhr, und  
von Sonntag, 7 Uhr, bis Montag, 7 Uhr!)

### **Stadt**

#### November

19. Dr. Christian Winkler,  
Forellenweg 10, Tel. 0664/9286090  
20. Dr. Dagmar Selig, Tel. 0664/5149606  
26. Dr. Alois Denk,  
Rooseveltstraße 2A, Tel. 71007  
27. Dr. Raimund Auzinger, Tel. 0650/5095395

#### Dezember

3. Dr. Josef Lambert,  
Kötenstorferstraße 10, Tel. 80554  
4. Dr. Roswitha Resch, Tel. 0664/5167243  
8. Dr. Hugo Holub,  
Reichenschwall 15, Tel. 52551  
10. Dr. Katharina DANIEL,  
Haratzmüllerstr. 12-14, Tel. 0676/7269086  
11. Dr. Gabriele Schraffl, Tel. 0650/8911038  
17. Dr. Christian Winkler,  
Forellenweg 10, Tel. 0664/9286090  
18. Dr. Dagmar Selig, Tel. 0664/5149606

### **Münichholz**

#### November

- 19./20. Dr. Peter URBAN,  
Falkenweg 12, Tel. 47323  
26./27. Dr. Sadraddin Ahmad,  
Tel. 0699/12276255

#### Dezember

- 3./4. Dr. Peter URBAN,  
Falkenweg 12, Tel. 47323

8. Dr. Gerd Weber,  
Baumannstraße 4, Tel. 46592  
10./11. Dr. Manfred Rausch,  
Puschmannstraße 76, Tel. 76201  
17./18. Dr. Martin Müller,  
Tel. 0699/10472020

### **Zahnärztlicher Notdienst**

(von 9 bis 12 Uhr)

#### November

- 19./20. Dr. Isabella Grabherr,  
Neuzeug, Steyrtalstraße 15,  
Tel. 07259/5718  
26./27. Dr. Haysam Hashish,  
Sierning, Neustraße 7,  
Tel. 07259/4255

#### Dezember

- 3./4. Dr. Ulrich Held,  
Steyr, Punzerstraße 60A,  
Tel. 76296  
8. Dr. Petra Hißmayr,  
Steyr, Dukartstraße 15,  
Tel. 53186  
10./11. Dr. Wilhelmine Loos,  
Bad Hall, Kirchenplatz 1,  
Tel. 07258/2649  
17./18. Dr. Helmut Lechner,  
Steyr, Sepp-Stöger-Straße 3,  
Tel. 53019

■ **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Dukartstraße 15 (Gesundheitszentrum), Tel. 53737. ■ **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Promenade 8 (Ecke Stögerstr.), Tel. 41919. ■ **Notruf bei psychischen Krisen**, Psychosozialer Notdienst OÖ, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 0732/651015. ■ **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456.

### **Apothekendienst** (Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr)

#### November

Do, 17. ....	5	Do, 1. ....	1
Fr, 18. ....	6	Fr, 2. ....	2
Sa, 19. ....	7	Sa, 3. ....	3
So, 20. ....	8	So, 4. ....	4
Mo, 21. ....	9	Mo, 5. ....	5
Di, 22. ....	1	Di, 6. ....	6
Mi, 23. ....	2	Mi, 7. ....	7
Do, 24. ....	3	Do, 8. ....	8
Fr, 25. ....	4	Fr, 9. ....	9
Sa, 26. ....	5	Sa, 10. ....	1
So, 27. ....	6	So, 11. ....	2
Mo, 28. ....	7	Mo, 12. ....	3
Di, 29. ....	8	Di, 13. ....	4
Mi, 30. ....	9	Mi, 14. ....	5

#### Dezember

Do, 15. ....	6
Fr, 16. ....	7
Sa, 17. ....	8
So, 18. ....	9

- 1 ..... Hl.-Geist-Apotheke,  
Wieserfeldplatz 11, Tel. 73 5 13  
2 ..... Bahnhofapotheker,  
Bahnhofstraße 18, Tel. 53 5 77  
3 ..... Apotheke Münichholz,  
Wagnerstraße 8, Tel. 73 5 83, und  
..... St.-Berthold-Apotheke, Garsten,  
St.-Berthold-Allee 23, Tel. 53 1 31, u.  
..... Apotheke Zur Mariahilf, Sierning,  
Kirchenplatz 3, Tel. 07259/2210  
4 ..... Ennsleitenapotheker,  
Arbeiterstraße 11, Tel. 54 4 82, und  
..... Steyrtal-Apotheke, Neuzeug,  
Steyrtalstraße 23, Tel. 07259/5900  
5 ..... Alte Stadtapotheker,  
Stadtplatz 7, Tel. 52 0 20  
6 ..... Löwenapotheker,  
Enge 1, Tel. 53 5 22  
7 ..... Taborapotheker,  
Rooseveltstraße 12, Tel. 72 0 18  
8 ..... Apotheke am Resthof,  
Siemensstraße 1A, Tel. 86 4 02  
9 ..... Gründberg-Apotheke,  
Sierninger Straße 174A, Tel. 77 2 67

**Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.**

## Magistrat Steyr Amtliche Nachrichten

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Liegenschaftsverwaltung; GHJ1-5/2005

### Lieferung von Reinigungsmitteln und -materialien; offenes Verfahren im Unterschwellenbereich – Bestbieterprinzip Öffentliche Ausschreibung

**A.1. Auftraggeber:** Stadt Steyr; Vergabestelle: Magistrat Steyr/Fachabt. für Liegenschaftsverwaltung, Stadtplatz 31, 4402 Steyr. Administrative Auskünfte: Nicole Mandl (Tel. 07252/575-334, Fax: 07252/575-330, E-Mail: mandl@steyr.gv.at), technische Auskünfte: Johannes Resch (Tel. 07252/575-331, Fax: 07252/575-330, E-Mail: johannes.resch@steyr.gv.at)

**A.2. Gegenstand der Leistung:** Lieferung von Reinigungsmitteln und -materialien für die Jahre 2006, 2007 und 2008

Erfüllungsort: Diverse Lieferadressen im Stadtgebiet von Steyr lt. Ausschreibungsunterlagen

#### Leistungsfristen:

Angebotsfrist: 1. Dezember 2005, 9 Uhr; Zuschlagsfrist: 2. Mai 2006 (grundsätzlich 5 Monate nach Anbotseröffnung); Leistungsfrist: Datum der Zuschlagserteilung bis 31.

12. 2008. Lieferung in Kleinmengen nach vorheriger Bestellung durch den Auftraggeber frei Haus an sämtliche Lieferadressen gem. Leistungsverzeichnis ohne Kleinmengenzuschlag.

**Eignung:** Der Bieter hat zum Nachweis seiner Befugnis, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit vorzulegen: ■ Nachweise nach § 51 Z.1 bis Z.5 Bundesvergabegesetz: Auszug aus dem Firmenbuch, Strafregisterbescheinigung oder gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes des Unternehmers, letztgültiger Kontoauszug der zuständigen Sozialversicherungsanstalt und letztgültige Lastschriftanzeige der zuständigen Finanzbehörde oder gleichwertige Dokumente des Herkunftslandes des Unternehmers. ■ Nachweise nach § 53 Bundesvergabegesetz: beglaubigte Abschrift des Berufs- oder Handelsregisters des Herkunftslandes des Unternehmers oder die dort vorgesehene Bescheinigung oder eidesstattliche Erklärung. ■ Nachweise nach §§ 56 und 57 Bundesvergabegesetz: Nachweise für die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, Nachweise für die technische Leistungsfähigkeit. Die Nachweise können auch durch den Nachweis einer jeweils aktuellen Eintragung beim Auftragnehmerkataster Österreich, A-1206 Wien, Postfach 142, Handelskai 94-96, Fax: 01-333 66 66-19 (im Internet unter der Adresse <http://www.ankoe.at> abrufbar) geführt werden. Die Unternehmer werden aus Gründen der Verwaltungsoökonomie eingeladen, die Eignungsnachweise dem Auftragnehmerkataster Österreich zu übermitteln. Ansonsten sind diese Nachweise dem Auftraggeber vom Unternehmer anlässlich der Abgabe seines Angebotes vollständig zur Verfügung zu stellen.

**B.1. Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen sind im Sekretariat der Fachabteilung für Liegenschaftsverwaltung, Stadtplatz 31, 4402 Steyr, 3. Stock, Zimmer 302, erhältlich oder können nach schriftlicher Anforderung (per Fax: 07252-575-330 oder E-Mail: mandl@steyr.gv.at) unfrei zugesandt werden. Dienstzeiten: Mo, Di, Do 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr, Mi und Fr 8.30 bis 12 Uhr.

**B.2. Einreichung der Angebote:** Die Angebote sind in einem entsprechend gekennzeichneten, verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Lieferung von Reinigungs-

mitteln – Angebot, bitte nicht öffnen!“ bis spätestens **1. Dezember 2005, 9 Uhr**, im Stadtservice des Magistrates der Stadt Steyr (Stadtplatz 27, Erdgeschoß) abzugeben. Dienstzeiten siehe Punkt B.1. Die öffentliche Anbotseröffnung findet am selben Tag ab 9 Uhr im Haus Stadtplatz 31, 3. Stock, Zimmer 306, statt.

**B.3. Zuschlagsfrist:** 5 Monate nach Ablauf der Angebotsfrist, spätestens am 2. 5. 2005

**B.4. Arten der Sicherstellung:** Ein Vadium wird nicht eingefordert

**B.5. Zulässigkeit von Teilangeboten:** Teilangebote sind nicht erlaubt

**B.6. Beschränkung oder Unzulässigkeit von Alternativangeboten:** technische Alternativangebote sind nicht erlaubt; wirtschaftliche Alternativangebote sind unzulässig; rechtliche Alternativangebote sind unzulässig

**B.7. Sonstiges:** Es gelten die Bestimmungen laut Ausschreibungsunterlagen. Bewerber oder Bieter von anderen Vertragsparteien des EWR-Abkommens haben nach § 30 Abs. 4 Bundesvergabegesetz 2002 Gleichhaltungsbescheide über ihre Befähigung nach den §§ 373c und 373d GewO 1994 oder eine Bestätigung nach EWR-Architektenverordnung oder der EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung in der jeweils geltenden Fassung vorzulegen.

Durch die Entgegennahme der für den Ausschreiber kostenlosen und für den Bieter verbindlichen Angebote entstehen für den Ausschreiber über den gesetzlichen Rahmen des Bundesvergabegesetzes hinaus keine wie immer gearteten Verpflichtungen gegenüber den Bieter. Die Bekanntmachung ist im Internet unter: <http://www.steyr.at/ausschreibungen> abrufbar.

Datenträger: Ein Datenträgeraustausch nach Önorm B2063 ist nicht vorgesehen.

Für die Stadt Steyr, der Geschäftsbereichsleiter: i. V. Dr. Gerald Schmol

Magistrat der Stadt Steyr,  
Geschäftsbereich für Finanzen;  
Fin-100/2005

### Voranschlag der Stadt

## Steyr für das Rechnungsjahr 2006 Kundmachung

Gemäß § 53 Abs. 3 des Statutes für die Stadt Steyr 1992 (StS 1992), LGBl. Nr. 9/1992, wird der Voranschlag der Stadt Steyr für das Rechnungsjahr 2006 in der Zeit vom **5. Dezember bis einschließlich 12. Dezember 2005** im Geschäftsbereich für Finanzen, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 214, zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Der Bürgermeister:  
Ing. David Forstenlechner

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; Bau Gru-28/2003

### Neuplanungsgebiet Nr. 3 – 1. Verlängerung Hochwasser-Abflussbereiche

#### Kundmachung

Die vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 22. 9. 2005 beschlossene 1. Verlängerung der Hochwasserabflussbereiche betreffend die Erlassung des Neuplanungsgebietes Nr. 3 wird entsprechend den Bestimmungen des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 i.d.g.F., als Verordnung der Stadt kundgemacht:

Das entsprechend dem Plan der Fachabteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung vom 18. Juni 2003 blau-lasiert ausgewiesene Neuplanungsgebiet (Hochwasser-Abflussbereich August 2002) wird gemäß § 45 Abs. 5 der Oö. Bauordnung, LGBl. Nr. 66/94 idgF., um ein Jahr verlängert.

Ziel der Verordnung ist die Hintanhaltung von Bauvorhaben in den vom Hochwasser betroffenen Problemzonen bis zur Erstellung eines neuen Gefahrenzonenplanes der Oö. Landesregierung für die Flüsse Enns, Steyr und den Ramingbach.

Das Neuplanungsgebiet hat die Wirkung, dass Bauplatzbewilligungen, Bewilligungen für die Änderung von Bauplätzen und bebauten Liegenschaften sowie Baubewilligungen, ausgenommen Abbruchbewilligungen, nur ausnahmsweise erteilt werden dürfen, wenn anzunehmen ist, dass die beantragte Bewilligung die Durchführung des künftigen Flächenwidmungsplanes nicht erschwert oder verhindert.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idgF., im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tag der Kundmachung an in der Fachabt. für Baurechtsangelegenheiten sowie in der Fachabt. für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr **zwei Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme** auf.

Der Plan liegt auch nach In-Kraft-Treten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Für den Magistrat Steyr:  
im Auftrag Dr. Maier

## Wertsicherung – September 2005

### Verbraucherpreisindex – 2000 = 100

August ..... 110,7  
September ..... 111,1

### Verbraucherpreisindex – 1996 = 100

August ..... 116,5  
September ..... 116,9

### Verbraucherpreisindex – 1986 = 100

August ..... 152,3  
September ..... 152,9

### Verbraucherpreisindex – 1976 = 100

August ..... 236,8  
September ..... 237,6

### Verbraucherpreisindex – 1966 = 100

August ..... 415,6  
September ..... 417,1

### Verbraucherpreisindex I – 1958 = 100

August ..... 529,5  
September ..... 531,4

### Verbraucherpreisindex II – 1958 = 100

August ..... 531,1  
September ..... 533,1

### Kleinhandelspreisindex – 1938 = 100

August ..... 4.009,6  
September ..... 4.024,0

### Lebenshaltungskostenindex – 1938 = 100

August ..... 3.951,4  
September ..... 3.965,7

### Lebenshaltungskostenindex – 1945 = 100

August ..... 4.652,3  
September ..... 4.669,1

Auszug aus dem  
**KURSPROGRAMM**  
**Herbst 2005**



**Anmeldung und/oder persönliche Anfragen bei:**

BFI Steyr, Redtenbachergasse 1a, 4400 Steyr, Tel.: 07252/45490, FAX: 07252/45490-7091, E-Mail: [service.steyr@bfi-ooe.at](mailto:service.steyr@bfi-ooe.at)  
BFI Service-Line: Tel.: 0810/004 005, 24 Stunden-Service im Internet: [www.bfi-ooe.at](http://www.bfi-ooe.at)

2005 SR 5156/01

**Qualifizierung für Reinigungs- und  
Küchenpersonal, das in Senioren-,  
Alten- und Pflegeheimen beschäftigt  
ist, zu HeimhelferInnen**

Beginn: 02.12.2005, 14.30 Uhr

**Kursbeitrag: € 150,—** (durch umfangreiche  
Förderung des Landes OÖ)

2005 SR 5158/01

**Fortbildung von diplomierten  
Gesundheits- und Pflegepersonal zu  
Konflikt- und KrisenmanagerInnen  
im Gesundheitsbereich**

Beginn: 27.01.2005, 14.30 Uhr

**Kursbeitrag: € 200,—** (durch umfangreiche  
Förderung des Landes OÖ)

2005 SR 2330/08

**Staplerführer**

Beginn: 28.11.2005, 17.00 Uhr

**AK-Preis: € 175,50** / Kursbeitrag: € 195,—



2005 SR 1166/01

**MS-Excel Grundlagen**

Beginn: 30.11.2005, 18.30 Uhr

**AK-Preis: € 225,—** / Kursbeitrag: € 250,—



2005 SR 6996/01

**Kroatisch 2 - Kleingruppe**

Beginn: 30.11.2005, 18.30 Uhr

**AK-Preis: € 261,—** / Kursbeitrag: € 290,—



2005 SR 5330/02

**Körpermassage I - AnfängerInnen**

Beginn: 01.12.2005, 18.30 Uhr

**AK-Preis: € 123,30** / Kursbeitrag: € 137,—

2005 SR B970/05

**Informationsabend Berufsreife und  
Studienberechtigung**

Beginn: 06.12.2005, 19.00 Uhr

**Kostenlos!** Anmeldung erforderlich!



**Bildungsbonus = Sie erhalten bis zu 40 % der Kurskosten, maximal jedoch 100 Euro pro Kursjahr zurück. Zusätzlich zum AK-Bildungsbonus erhalten Sie als AK-Mitglied den AK Preis (10 % Ermäßigung - max. € 75,—)**



## Hier kauft das Christkind Adventmarkt Altstadt Steyr



### DO 08. Dezember

10.00 Uhr / Eröffnung Radio OÖ-Christkindlschmiede durch Bgm. Ing. David Forstentechner.



10.00 – 18.00 Uhr / Radio OÖ-Christkindlschmiede am Adventmarkt „Altstadt Steyr“, Stadtplatz. An die 30 Schmiede zeigen ihr Handwerk am offenen Feuer. Jeder kann selbst probieren!

10.00 - 17.00 Uhr / **Gratis Kinderbetreuung** bei Verein Drehscheibe Kind - Promenade 12/1

13.00 - 16.30 Uhr / **Kostenlose Kutschenfahrten** durch die Altstadt Steyr.

16.00 Uhr / **Adventblasen**, Stadtplatz

### FR 09. Dezember

11.00 – 18.00 Uhr / Radio OÖ-Christkindlschmiede am Adventmarkt „Altstadt Steyr“, Stadtplatz. Jeder kann selbst probieren!

16.00 Uhr / **Adventblasen**, Stadtplatz

### SA 10. Dezember

10.00 – 18.00 Uhr / Radio OÖ-Christkindlschmiede am Adventmarkt „Altstadt Steyr“, Stadtplatz. Jeder kann selbst probieren!

10.00 - 17.00 Uhr / **Gratis Kinderbetreuung** bei Verein Drehscheibe Kind - Promenade 12/1

13.00 - 16.30 Uhr / **Kostenlose Kutschenfahrten** durch die Altstadt Steyr.

16.00 Uhr / **Adventblasen**, Stadtplatz

### SO 11. Dezember

11.00 – 18.00 Uhr / Radio OÖ-Christkindlschmiede am Adventmarkt „Altstadt Steyr“, Stadtplatz. Jeder kann selbst probieren!

16.00 Uhr / **Adventblasen**, Stadtplatz

### SA 17. Dezember

13.00 – 17.00 Uhr / **„Christkindl-Märchennachmittag“** Märchenspielen, Märchenraten, Steyrer Schulen präsentieren die schönsten Christkindl-Märchen.

10.00 - 17.00 Uhr / **Gratis Kinderbetreuung** bei Verein Drehscheibe Kind - Promenade 12/1

13.00 - 16.30 Uhr / **Kostenlose Kutschenfahrten** durch die Altstadt Steyr.

16.00 Uhr / **Adventblasen**, Stadtplatz

### Täglich:

Adventmarkt „Altstadt Steyr“

26.11. - 23.12.2005, täglich von 10.00 – 19.00 Uhr

28 Tage lang stimmungsvoller Adventmarkt „Altstadt Steyr“ am Stadtplatz und täglich um 16.00 Uhr Adventblasen.

### SA 26. November

14.00 - 17.00 Uhr / **„Petruschka - Das Geschichten erzählende Rentier“**, Stadtplatz. Das Christkind bekommt Besuch aus dem hohen Norden! (Kinderprogramm)

10.00 - 17.00 Uhr / **Gratis Kinderbetreuung** bei Verein Drehscheibe Kind - Promenade 12/1

13.00 - 16.30 Uhr / **Kostenlose Kutschenfahrten** durch die Altstadt Steyr.

16.00 Uhr / **Adventblasen**, Stadtplatz

### SA 03. Dezember

17.00 Uhr / **Perchtenspektakel** mit über 200 Perchten und **Coca-Cola Truck** am Stadtplatz Steyr.

16.30 Uhr / **Der Nikolaus beschenkt brave Kinder.** Fotoshooting mit Nikolaus und Perchten.



10.00 - 17.00 Uhr / **Gratis Kinderbetreuung** bei Verein Drehscheibe Kind - Promenade 12/1

13.00 - 16.30 Uhr / **Kostenlose Kutschenfahrten** durch die Altstadt Steyr.

16.00 Uhr / **Adventblasen**, Stadtplatz

### DI 06. Dezember

16.00 Uhr / **Adventblasen**, Stadtplatz

16.30 Uhr / **Der Nikolaus beschenkt brave Kinder.**